

## Ausschreibung

### PROJEKT

2305\_RHI / Modernisierung Rathaus Ingelheim

### LEISTUNGSVERZEICHNIS

RHI 01 / Schreinerarbeiten, Möbel

### AUFTRAGGEBER

Stadtverwaltung Ingelheim  
Fridtjof-Nansen-Platz 1  
55218 Ingelheim am Rhein

### PLANER

### ORT DER ANGEBOTSABGABE / SUBMISSION

### TERMINE

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung  
Datum Angebotsabgabe:  
Uhrzeit Angebotsabgabe:  
Datum Submission:  
Uhrzeit Submission:  
Zuschlagsfrist:

### BIETER

### ANGEBOT

Name: .....

Leistungsverzeichnis (Netto): ..... €

Straße: .....

zuzügl. 19,00% MwSt.: ..... €

PLZ / Ort: .....

Leistungsverzeichnis (Brutto): ..... €

Land: .....

Ansprechpartner: .....

---

Ort

---

Datum

---

Unterschrift und Stempel

# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

---

## Inhaltsverzeichnis

	TEIL A, Vorbemerkungen	3
	01 Hinweise zum Objekt	3
	02 Hinweise zur Leistungsbeschreibung	3
	03 Gleichzeitiges Arbeiten auf den Flächen in den Bauabschnitten	6
	04 Koordination nach Baustellenverordnung	7
	05 Zusätzliche technische Vertragsbedingungen	7
	06 Ortsbesichtigung	7
	07 Zugang/ Anlieferung/ Lagerflächen/ Parkplätze	8
	08 Termine und Lieferkonzept	8
	09 Nachlieferung und Preisbindung	8
	10 Faire und nachhaltige Beschaffung	8
	11 Bieterfragen / Terminabsprache Objektbesichtigung	9
	TEIL B, Leistungsverzeichnis	9
01	Vorbereitende Maßnahmen	10
01.01	Baustelleneinrichtung	10
01.02	Planungsleistungen	11
02	Schreinerarbeiten	13
02.01	Schrankwände	14
02.02	Schreibtisch Vorzonen	33
02.03	Plantisch	39

# Ausschreibung

<b>Auftraggeber</b>	Stadtverwaltung Ingelheim
<b>Projekt</b>	2305_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim
<b>LV</b>	Schreinerarbeiten, Möbel

---

Die Baumaßnahme für das Rathaus Ingelheim wurde in zwei Bereiche gegliedert:

1. Modernisierung des Bestandsgebäudes des Rathauses
2. Neubau Erweiterungsgebäude

Das Baugrundstück liegt in Ingelheim am Rhein zwischen den Straßen Untere Sohlstraße, Gartenfeldstraße, Binger Straße und Wilhelm-Leuschner Straße. Im Süden grenzt es an Grundstücke mit kleinteiliger Wohnbebauung. Die Umgebung ist mit Einfamilienwohnhäusern sowie Gewerbe und Sondernutzungen bebaut. Ingelheim ist mit zwei Anschlußstellen an die Autobahn A60 angebunden.

Das Bestandsgebäude aus den 80er Jahren wurde als massiver Gebäudekomplex in Hanglage in Stahlbeton und Mauerwerk mit einer Tiefgarage, einem Erdgeschoss, drei Obergeschossen sowie einem Dachgeschoss mit versetzten Pultdächern errichtet. Die Fassadenbekleidung ist aus Naturstein und vorgehängt.

Das stark gegliederte Bestandsgebäude erstreckt sich in Nord-Süd-Richtung auf ca. 73m, in Ost-West-Richtung auf etwa 50m Länge, der mehrfach gewinkelte Grundriss erstreckt sich über eine Gesamtlänge von ca. 130m. Die Firste der Pultdächer liegen ca. 14,50m bzw. 17,80 m über dem Erdgeschossfußboden, der Tiefgaragenboden liegt ca. 3-4 m unter OK FFB EG. Die Nutzung der Tiefgarage zur Anlieferung und Lagerung ist nicht erlaubt.

Im mittleren Gebäudeteil liegen Haupteingang und Foyer des Rathauses. Von hier aus sind alle vorhandenen Gebäudeteile zugänglich sowie auch der neue Erweiterungsbau. Vom Foyer aus knickt im 45 Grad Winkel der Gebäudeteil West ab. Über eine freistehende Treppe wird vom Foyer aus ebenfalls der Ratssaal im 1.Obergeschoss erreicht, der sich als Sonderbauteil (in Form eines halben Achtecks) aus dem Bauteil West herauschiebt.

Der Neubau des Erweiterungsgebäudes (Gebäudeteil S) wurde in einer Grünfläche in Hanglage südöstlich des Bestandsgebäudes und parallel zur Wilhelm-Leuschner-Straße als Stahlbetonkonstruktion mit Flachdächern errichtet. Der Erweiterungsbau ist ca. 30 m lang, 13 m breit und insgesamt 4 Geschosse + Dachgeschoss hoch. Die Gesamthöhe beträgt ca. 17,50 m. Der Erweiterungsbau ist sowohl von der Wilhelm-Leuschner-Straße im Osten als auch von der tiefer liegenden angrenzenden öffentlichen Grünfläche im Westen zugänglich.

Zusätzlich werden im Bestandsgebäude geschossweise Übergänge zum Erweiterungsgebäude geschaffen.

Das gesamte Gebäude erhält eine neue vorgehängte Natursteinfassade sowie in Teilabschnitten und Gaubenbereichen eine hinterlüftete Stahlblechfassade.

## Leistungsumfang

Die Leistung umfasst die Herstellung und Montage von Einbauschränken, Schreibtischen und Sideboards als Schreinerarbeit in den Büroflächen. Die Arbeiten werden im modernisierten Bestandsbau sowie im Erweiterungsneubau ausgeführt jeweils auf den Etagen EG, 1. OG, 2. OG, 3. OG und Dachgeschoss.

Mit dem Auftrag erhält der Auftragnehmer vom Auftraggeber Ausführungspläne der einzelnen Möbelmodule sowie Übersichtspläne zu den konfigurierten Schrankwänden als Ansicht.

Danach fertigt der Auftragnehmer abschnittsweise eine Werk- und Montageplanung gemäß Terminplan (s. Anlage), die der Architekt unverzüglich innerhalb einer Prüffrist von 5 Arbeitstagen je Abschnitt prüft und bei Übereinstimmung mit der Planung zur Ausführung freigibt.

Alle im Leistungsverzeichnis erwähnten Unterlagen und Pläne sind bei der Kalkulation zu berücksichtigen und werden als bekannt vorausgesetzt.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die ihm übergebenen Ausführungsunterlagen im Zuge seiner Angebotserstellung auf Übereinstimmung, Richtigkeit (vgl. DIN 1961-03) und mit den sonstigen Vertragsbestandteilen zu überprüfen.

Die Überprüfung der Unterlagen durch den AN muss so zeitnah erfolgen, so dass kein ein Verzug in der Ausführung eintritt. Bei der Überprüfung festgestellte Unstimmigkeiten oder Mängel teilt der Auftragnehmer unverzüglich zur Angebotsabgabe schriftlich mit.

Der Auftraggeber geht im Gegenzug davon aus, dass weitergehende Unstimmigkeiten zwischen der Ausführungsplanung und den zusätzlichen Anlagen, die Vertragsbestandteil werden, zum Zeitpunkt der Beauftragung nicht mehr bestehen.

Die Einbauschränke und gefertigten losen Möbel sind entsprechend der freigegebenen Planung gebrauchsfertig einzurichten. Absprachen zu den einzelnen Gebäudeteilen und Montagezeiten erfolgen nach

*Fortsetzung auf nächster Seite*

# Ausschreibung

<b>Auftraggeber</b>	Stadtverwaltung Ingelheim
<b>Projekt</b>	2305_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim
<b>LV</b>	Schreinerarbeiten, Möbel

---

*Fortsetzung von vorheriger Seite*

Auftragserteilung im gegenseitigen Einvernehmen und unter Beachtung arbeitsschutzrechtlicher Vorschriften.

In den Vertragspreisen ist **alles** enthalten, was zur vollständigen, sach- und ordnungsgemäßen, funktions- und betriebsbereiten sowie termingerechten Ausführung aller vertraglichen Leistungen notwendig ist.

In den Vertragspreisen inbegriffen ist ferner die Beseitigung des aus den Arbeiten anfallenden Verpackungsmaterials, Bauschutt sowie die Baufeinreinigung der Leistungen für die rechtsverbindliche, abschnittsweise Abnahme durch den AG. Der Arbeitsbereich ist gereinigt zu verlassen.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich zur umweltfreundlichen Entsorgung.

Nach vollständiger Fertigstellung je Bauabschnitt erfolgt eine gemeinsame Abnahme, die vorab durch den AN schriftlich mit ausreichend Vorlauf beim AG zu verlangen ist.

Prüfprotokolle gem. Leistungsbeschreibung und Arbeitgeber spezifischer Kriterien für faire und nachhaltige Beschaffung (s. Punkt 11) sind dem Angebot beizulegen.

**Darüber hinaus müssen alle Komponenten der angebotenen Schreinermöbel wie z.B. Materialien wie Holzwerkstoffe, Oberflächen, Beschichtungen, textile Materialien, etc. nach den aktuell gültigen EN und DIN - Normen nachweislich produziert und für den Objektgebrauch (Büronutzung im öffentlichen Gebäude) geeignet sein.**

Das Angebot ist für den AG kostenlos zu erbringen (Bearbeitung, Abgabe, Verhandlung, etc.). Dies gilt ebenfalls für eventuelle Nebenangebote und Sondervorschläge.

Streichungen oder sonstige Änderungen des vorliegenden Textes durch den Bieter sind unzulässig.

Dem Bieter wird freigestellt, zusätzlich zu der ausgeschriebenen Konstruktion Alternativvorschläge in Form eines Nebenangebotes auszuarbeiten. Dabei ist die Gleichwertigkeit der angebotenen mit der vorgegebenen Konstruktion durch Detailzeichnungen, Muster und System-Prüfzeugnisse nachzuweisen. Die angeführten Unterlagen müssen zum Eröffnungstermin prüffähig vorliegen.

Falls im Ablauf der Baumaßnahme Arbeiten/ Leistungen ersichtlich werden, welche nicht über das Leistungsverzeichnis abgedeckt sind, ist die Bauleitung im Vorfeld zu informieren. Zusätzlichen Arbeiten/ Leistungen dürfen nur auf Weisung des AG ausgeführt werden.

Die monetären und zeitlichen Auswirkungen sind schriftlich und nachvollziehbar einzureichen.

## Bemusterung

Alle Werkstoffe, Oberflächen, Kanten, Gehrungsschnitte etc. sind vor der Ausführung von den Architekten/ dem AG freigegeben zu lassen. Für die Produktion dürfen nur die vom Architekten und dem AG zur Ausführung freigegebenen Profile, Einbauteile, Oberflächen und Materialien verwendet werden.

Mit Abgabe des Angebotes sind alle angebotenen Produkte und Bauteile mit aussagefähigen Produktunterlagen (Prospekte/ Kataloge) und Prüfzeugnissen in digitaler Form zu belegen.

**Für optisch relevante Bauteile sind Handmuster in den Originalmaterialien und Oberflächen mit Angebotsabgabe unentgeltlich vorzulegen, dazu gehören:**

- Muster für alle ausgeschriebenen Plattenmaterialien, inkl. Beschichtungen und Farbton,
- **alle** Oberflächenmuster,
- Muster für die Akustikvliesbekleidung der Rückwände in den Nischen,
- Garderobenstange
- Griffleiste

Für alle weiteren Bauteile, für die kein Handmuster zur Angebotsabgabe gefordert ist (z.B. Möbelschlösser, Kleiderbügel) sollen aussagekräftige Datenblätter und Bilder digital beigelegt werden.

## Postanschrift zur Abgabe von Handmustern:

Stadtverwaltung Ingelheim  
Wilhelm-Leuschner-Straße 61

*Fortsetzung auf nächster Seite*

# Ausschreibung

<b>Auftraggeber</b>	Stadtverwaltung Ingelheim
<b>Projekt</b>	2305_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim
<b>LV</b>	Schreinerarbeiten, Möbel

---

*Fortsetzung von vorheriger Seite*

D-55218 Ingelheim am Rhein

Alternativ können die Unterlagen/ Muster auch am Empfang zuvor genannter Adresse abgegeben werden.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch: 07:30 - 10:30

Donnerstag: 07:30 - 18:00 Uhr

Freitag: 07:30 - 12:00 Uhr

Der AG hält sich offen bis 10 Tage vor Auswertungsende, Unterlagen nachzufordern. Diese müssen zwingend innerhalb der Angebotsauswertung (spätestens bis 3 Tage vor Beenden der Auswertung) dem AG zur Prüfung vorliegen. Liegen die nachgeforderten Unterlagen dem AG nicht rechtzeitig vor, führt dies zum Ausschluss des Vergabeverfahrens. Die relevanten Termine sind dem beigefügten Terminplan zu entnehmen.

Weiter sind innerhalb von 4 Wochen nach Beauftragung zwei Eckdetails/ Kantenausbildung der Einbaumöbel vorzulegen. Die Eckdetails müssen die fertige Oberfläche und Materialien darstellen. Zu diesem Zeitpunkt werden auch die noch ausstehenden Muster von z.B. Möbelschlössern in 1:1 bemustert.

Die Bemusterung muss ggf. wiederholt werden. Es ist von zwei Bemusterungen auszugehen.

Die Bemusterungen erfolgen kostenneutral und sind im Angebot einzupreisen.

Die Muster sind am Sitz des Auftraggebers oder beim Architekten zur Freigabe vorzulegen.

Die vorgelegten Muster zeigen immer eine kostenneutrale und termingerechte Ausführung. Sollten zusätzliche Muster vorgelegt werden, die zu Minderkosten bzw. zu Beschleunigungen führen, so sind diese Abweichungen zweifelsfrei zu begründen und dem AG mit drei Tagen Vorlauf so zur Verfügung zu stellen, dass dieser am Tag der Bemusterung in der Lage ist, eine finale Entscheidung zu treffen.

## Referenzen

Mit Abgabe des Angebotes sind Referenzen einzureichen (vorzugsweise in digitaler Form), die die Eignung des Bieters für die ausgeschriebenen Leistungen belegen.

## Materialeinbringung

Sämtliche Erschwernisse bei der Materialeinbringung, sowie die erforderlichen Hebezeuge, Hilfsvorrichtungen und Schutzmaßnahmen an Bauteilen der eigenen Leistung und an Bauteilen Dritter sind in die Einheitspreise mit einzukalkulieren. Die Möbelstücke sind ggf. so auszubilden, dass sie für Transport und Einbringung ins Gebäude in Einzelbauteile unterteilt werden können. Materialstöße dürfen in der Möbelloberfläche nicht zu erkennen sein.

Die Personenaufzüge im Gebäude sind zum Zeitpunkt der Montage nicht in Betrieb und dementsprechend nicht nutzbar.

Das Aufstellen eines Fassaden- bzw. Schrägaufzuges ist aufgrund der Außenanlagen nicht möglich.

Es ist dabei von einem Handtransport in die Etagen über die Treppenhäuser auszugehen.

Die möglichen Transportwege (z.B. Flure, Treppenhäuser, Einbringungsöffnungen) sind durch den AN vor der Montage aufzumessen und zu berücksichtigen.

Es werden innerhalb und ausserhalb des Gebäudes keine fixen Lagerflächen zur Verfügung gestellt.

Eine Zwischenlagerung auf der Baustelle ist nur in begrenztem Umfang möglich und nur nach vorheriger Genehmigung durch die Objektüberwachung zulässig. Der Mehraufwand in Planung und Ausführung ist in den Leistungspositionen zu berücksichtigen.

## Sicherungsmaßnahmen

Sämtliche Sicherheitsmaßnahmen gemäß Unfallverhütungsvorschriften sind eigenverantwortlich durch den Auftragnehmer zu erbringen und sind einzukalkulieren.

## Bauleitung

Ein deutschsprachiger verantwortlicher Bauleiter, muß täglich anwesend sein.

Der "verantwortliche Bauleiter" ist vom AN dem AG vor Baubeginn schriftlich zu benennen.

Sämtlicher Schriftverkehr ist in deutscher Sprache abzuhandeln.

---

*Fortsetzung auf nächster Seite*

# Ausschreibung

<b>Auftraggeber</b>	Stadtverwaltung Ingelheim
<b>Projekt</b>	2305_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim
<b>LV</b>	Schreinerarbeiten, Möbel

---

*Fortsetzung von vorheriger Seite*

Generell gelten folgende Regelarbeitszeiten:

In der Regel: Montag - Freitag von 7:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Samstags sind Arbeiten bis 15:00 Uhr ohne Anmeldung möglich. Darüberhinaus ist eine vorherige Anmeldung bei Bauwatch notwendig.

## **Bautagesberichte**

Die Führung von Bautagesberichten ist für den AN obligatorisch. Diese sind dem AG wöchentlich vorzulegen und nach Beendigung der Arbeiten dem AG im Original zu überreichen.

## **Dokumentationsunterlagen / Reinigungsanweisungen / Nachweise Stoffqualitäten**

Die Dokumentationsunterlagen sind vor (Teil-) Abnahme der Leistung beim AG rechtzeitig, prüffähig in digitaler Form (z.B. als Download Link) einzureichen.

Eine fehlende Dokumentation stellt für den AG einen wesentlichen Mangel dar, der insbesondere bei fehlender technischer Dokumentation zur Verweigerung der Abnahme zu Lasten des AN führt.

Die in den Anlagen übersendete "Materialverwendungsliste" ist durch den AN für das jeweilige Gewerk auszufüllen und vor Beginn der Arbeiten bei der Bauleitung einzureichen.

## **Arbeiten im Bestand**

Zum Zeitpunkt der Ausführung befinden sich die bauseitigen Leistungen weitestgehend in der Endphase / Abnahmephase. Dementsprechend ist der Bestand vor Beschädigung und Verschmutzung zu sichern. Alle notwendigen Abdeck- und Schutzmaßnahmen sowie deren Beseitigung und Entsorgung sind als Nebenleistung in die Einheitspreise einzukalkulieren. Besondere Schutzmaßnahmen nach DIN 18355 Absatz 4.2.15 VOB/ C sind in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert in einer Position beschrieben.

Hierzu gehören auch Schutzmaßnahmen (Laufwege) der fertigen bauseitigen Bodenbeläge in Abstimmung mit der OÜ. Diese Schutzmaßnahmen sind einzupreisen.

Beschädigungen die beim Aufbau, Umbau, Abbau oder durch unsachgemäße Ausführung der Schreinerarbeiten an bauseitigen Bauteilen entstehen, werden zu Lasten des AN instandgesetzt.

## **Aufrechterhalten des Gebäudebetriebes**

Fluchtwege, Notwendige Flure, Brandschutztüren, und Flure innerhalb der Baustelle sind während der Ausführungen jederzeit in Betrieb zu halten.

Durch notwendige Materialtransporte dürfen keine Beeinträchtigung der Feuerwehrrangriffswege und der Rettungswege entstehen.

Das Verkeilen von Türen mit Feuerschutzanforderungen (auch DS und RDS) ist untersagt.

## **Baustrom, Beleuchtung**

Zum Zeitpunkt der Montage wird der Bau so weit fortgeschritten sein, dass Steckdosen in erreichbarer Umgebung (kein Starkstrom) sowie eine Grundbeleuchtung vorhanden sind. Darüber hinaus erforderliche Ausrüstung wie z.B.

Verlängerungskabel und punktuelle Interims-Baubeleuchtung sind durch den AN mitzuführen und in die Position

"Baustelleneinrichtung" einzukalkulieren.

Der AG macht keine Abzüge für Baustrom/ Bauwasser geltend.

## **Abrechnung**

Der AN hat die Rechnungen nach der Struktur des LV zu stellen.

## **Vergabeverfahren**

gemäß VOB / A

## **Allgemeine Vertragsbedingungen**

Es gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (gem. VOB / B) sowie die Vertragsbedingungen des AG.

Gewährleistung 4 Jahre.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) des Bieters werden nicht Bestandteil des Vertrages.

---

*Fortsetzung auf nächster Seite*

# Ausschreibung

<b>Auftraggeber</b>	Stadtverwaltung Ingelheim
<b>Projekt</b>	2305_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim
<b>LV</b>	Schreinerarbeiten, Möbel

---

*Fortsetzung von vorheriger Seite*

Der Bieter nimmt zur Kenntnis, dass im Zuge seiner Bauleistungen parallele Arbeiten verschiedener Gewerke innerhalb der verschiedenen Etagen und Bauabschnitte auf der Baufläche stattfinden.

Der Bieter hat seine Arbeiten mit den anderen Gewerken vor Ort ggf. kurzfristig so zu koordinieren, dass keine hindernden Umstände eintreten.

Für das Bauvorhaben "Modernisierung und Erweiterung Rathaus" der Stadt Ingelheim am Rhein ist als Koordinator nach BaustellV beauftragt:

"asg bauconsult Beratungsgesellschaft mbH, Stotternheimer Straße 1, 55435 Gau-Algesheim"

Vor Baubeginn wird ein Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan nach §2 Abs. 3 BaustellV ausgearbeitet und den ausführenden Unternehmen zu Kenntnis gegeben. Der Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan informiert über Vorgaben des Bauherrn (Auftraggeber) hinsichtlich der Sicherheitsorganisation der Baustelle und beinhaltet grundsätzliche und übergeordnete Vorgaben zu Sicherheit und Gesundheitsschutz für die Ausführung des Bauvorhabens.

Der Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan ist von den ausführenden Unternehmen zu berücksichtigen (§5 Abs. 1 BaustellV / §6 BaustellV).

Die Verantwortlichkeit der Arbeitgeber (Unternehmer / Auftragnehmer) für die Erfüllung ihrer Arbeitsschutzpflichten wird durch die Tätigkeit des Koordinators nach BaustellV nicht berührt (§5 Abs. 3 BaustellV). Die Tätigkeit des Koordinators nach BaustellV befreit die Auftragnehmer nicht von ihrer Abstimmungspflicht mit anderen Unternehmen / Auftragnehmern sowie Subunternehmen gemäß §8 Abs. 1 ArbSchG und §6 Abs. 1 DGUV Vorschrift 1.

Neben dem Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan sind für die Durchführung der Arbeiten alle von den ausführenden Unternehmen im Rahmen ihrer Pflichterfüllung des Arbeitsschutzrechts zu erarbeitenden Gefährdungsbeurteilungen, Sicherheitskonzepte (z.B. Montagekonzepte, Abbruchkonzepte), Arbeitsanweisungen etc. zu beachten und die darin festgelegten Schutzmaßnahmen umzusetzen. Grundlage für die vom AN für seine Arbeiten / sein Gewerk festzulegenden Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen sind die arbeitsplatz- und tätigkeitsbezogenen Gefährdungsbeurteilungen, die er gemäß §5 ArbSchG sowie gemäß ggf. weiteren Arbeitsschutzbestimmungen durchzuführen hat.

Jeder Auftragnehmer hat dem Koordinator nach BaustellV vor Baubeginn die von ihm vorgesehenen Arbeitsverfahren sowie die für seine Arbeiten festgelegten Sicherheitsmaßnahmen gemäß seiner tätigkeits- und arbeitsplatzspezifischen Gefährdungsbeurteilung mitzuteilen und entsprechende Sicherheitskonzepte abzustimmen (z.B. Montagekonzepte, Abbruchkonzepte etc.).

Der Koordinator führt regelmäßige Baustellenbegehungen durch und kontrolliert die Umsetzung der Vorgaben aus dem Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan. Die Baustellenbegehungen werden protokolliert und an die Projektbeteiligten versendet. Bei Abweichungen vom Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan sowie bei Feststellung von sicherheitstechnischen Mängeln sind die verantwortlichen Unternehmen zur unverzüglichen Mängelbehebung verpflichtet.

Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B) und die Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen für Bauleistungen (VOB/C) sind Bestandteil dieses Vertrags.

Zur technischen Ausführung sind unter Berücksichtigung der VOB alle nach DIN 18299 (ATV) gültigen Regeln zu beachten. Darüber hinaus gelten alle zum Ausführungszeitpunkt gültigen EN- und DIN-Normen, Arbeitsstättenrichtlinien, Unfallverhütungsvorschriften, behördlichen Erlasse und Gesetze sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik und Auflagen der Feuerwehr. Für die Ausführung sind insbesondere die produktspezifischen Hersteller- Verarbeitungsvorschriften zu berücksichtigen.

Für die im Leistungsverzeichnis (LV) beschriebenen Arbeiten

gelten alle Gesetze, Verordnungen, DIN-Normen, EN-Vorschriften, Techn.- Baubestimmungen, Richtlinien, Merkblätter, AGI-Arbeitsblätter, die ATV in der VOB/C und sonstige fach- und gewerkespezifische Richtlinien und Vorschriften in der jeweils bei Angebotsabgabe gültigen Fassung.

Lässt eine DIN- oder EN-Vorschrift mehrere Ausführungsarten zu, so ist die jeweilige höherwertige Ausführung zu wählen, soweit nicht in der Leistungsbeschreibung eine Ausführungsart eindeutig beschrieben ist.

Zur Preisfindung wird eine

Ortsbesichtigung **dringend empfohlen**.

Nachforderungen wegen Unkenntnis der Örtlichkeiten werden ausgeschlossen.

*Fortsetzung auf nächster Seite*

# Ausschreibung

<b>Auftraggeber</b>	Stadtverwaltung Ingelheim
<b>Projekt</b>	2305_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim
<b>LV</b>	Schreinerarbeiten, Möbel

---

*Fortsetzung von vorheriger Seite*

Darüber hinaus sind vor Ort angefertigte Muster der Schrankwände und Tischelemente zu besichtigen. Baulogistische und/oder bauablauftechnische Bedenken sind vor Angebotsabgabe mitzuteilen.

## **Anlieferung, Zugang ins Gebäude, Lagerflächen**

Die Anlieferung erfolgt von Osten über die Wilhelm-Leuschner-Straße. Für den Zeitraum der generellen Bauarbeiten ist hier für das Be- und Entladen ein Teilbereich der Fahrbahn gesperrt. Hebezeuge für das Abladen müssen vom AN gestellt und einkalkuliert werden.

Die Anlieferungstermine müssen bei der verantwortlichen Bauleitung für die Schreinerarbeiten mit 2 Wochen Vorlauf angemeldet werden, damit die Termine mit der übergeordneten Gesamt-Bauleitung abgestimmt werden können.

Entlang der Wilhelm-Leuschner-Straße stehen 2 Eingänge für die Materialeinbringung zur Verfügung. Zu o.g. Eingängen kann ein Hubwagen für den Materialtransport eingesetzt werden, maximale Last 5kN. Es ist nicht möglich mit z.B. einem Gabelstapler zu den Eingängen zu gelangen. Auf den Etagen kann der Materialtransport z.B. mittels Platten- Rollwagen (maximale Last 5kN) erfolgen.

Es werden innerhalb und ausserhalb des Gebäudes keine fixen Lagerflächen zur Verfügung gestellt. Innerhalb der Baustellenfläche können, nach Absprache mit der Objektüberwachung, Materialien temporär und in begrenztem Umfang zwischengelagert werden.

## **Parkplätze**

Der Innenhof im EG vor dem Haupteingang kann im Rahmen der vorgegebenen Statik als Parkfläche für PKW genutzt werden. Es besteht jedoch kein Anspruch auf eine Parkmöglichkeit, da die Parkoption vom Baufortschritt an den Außenanlagen abhängt.

Die Nutzung, ggf. freier Parkplätze, ist mit der Baulogistik eigenverantwortlich abzustimmen.

Sollten zum Zeitpunkt der Möbelmontage keine Parkplätze im Innenhof zur Verfügung stehen, müssen die öffentlichen Parkplätze in der Umgebung genutzt werden.

## **Toiletten**

Zur bauseitigen Baustelleneinrichtung gehört ein WC-Container, welcher mit genutzt werden kann.

Weitere Infos sind dem Baustelleneinrichtungsplan im Anhang zu entnehmen.

Durch den Bieter ist ein Lieferkonzept für die ausgeschriebene Möblierung zu erstellen. Dieses ist mit Angebotsabgabe in verständlicher und übersichtlicher Form einzureichen.

Das Bauvorhaben wird in 4 Bauabschnitten umgesetzt. Vorgabe für das Lieferkonzept ist der frühest mögliche Start und das zwingende Ende für die Lieferung und fertige Montage/ Positionierung je Bauabschnitt.

## **Die entsprechenden Termine sind dem Terminplan in der Anlage zu entnehmen.**

Sollte sich der Beginn der Arbeiten verschieben, verlängert sich der Fertigstellungstermin entsprechend.

Die in diesem Leistungsverzeichnis angebotenen Preise haben bestenfalls Gültigkeit für Nachbestellungen von **5 Jahren** ab Bestelldatum des Hauptauftrages.

Der AG behält sich vor, auch in den danach folgenden Jahren Bestellungen der gleichen Möbel beim AN vorzunehmen.

Eine Nachlieferbarkeit und Ersatzteilversorgung der beauftragten Möbel soll für mindestens **5 Jahre** nach Bestellung gewährleistet sein.

Nachlieferung und Preisbindung sind Zuschlagskriterien in der Bewertungsmatrix (s. Anlage).



# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

---

## Alle Büromöbel mit Holzkomponenten:

Alle Holzkomponenten, Holzteile, Leimhölzer, Furniere und die zur Sperrholzherstellung und anderer Holzwerkstoffe verwendeten Hölzer erfüllen die Anforderungen der Umweltzeichen „FSC“, „PEFC“, „Holz von Hier“ oder eines vergleichbaren Zertifikats.

Alle Spanplatten/ sonstige Platten und Korpusteile müssen mindestens der Emissionsklasse E1 entsprechen.

Möbel erfüllen die Kriterien des „Blauen Engel“ für „Emissionsarme Möbel und Lattenroste aus Holz und Holzwerkstoffen“ (DE-UZ 38) oder für „Emissionsarme plattenförmige Werkstoffe (Bau- und Möbelpplatten) für den Innenausbau“ (DE-UZ 76).

## Alle Büromöbel:

- Möbel sollen recyclebar bzw. mit einer Rücknahmegarantie versehen sein
- kein Tropenholz
- Vermeidung von Verbundmaterialien zur Verwertbarkeit nach Nutzungsende

**Nachweis:** mindestens 1 unabhängiges, transparentes Gütezeichen wie z.B.:

## **Materialien/ Möbel:**



## **Textilien:**



**Bieterfragen sind ausschließlich über die Vergabepattform an die zentrale Verdingungsstelle zu stellen.**

Stadtverwaltung Ingelheim am Rhein  
-Finanzabteilung-  
Zentrale Verdingungsstelle  
Telefon: 06132 / 782-154  
Fax: 06132 / 782-235  
zentrale-verdingungsstelle@ingelheim.de

## **Ansprechpartner für Terminabsprache Ortsbesichtigung:**

Stadtverwaltung Ingelheim am Rhein  
Frau Ingeborg Müller-Blaschko  
Mail: [ingeborg.mueller@ingelheim.de](mailto:ingeborg.mueller@ingelheim.de)  
Telefon: 06132 - 782 256

oder

Frau Sonja Löffler  
Mail: [sonja.loeffler@ingelheim.de](mailto:sonja.loeffler@ingelheim.de)  
Telefon: 06132 - 782 371

(Anfragen bevorzugt per E-Mail)

# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
01	<b>Vorbereitende Maßnahmen</b>			
01.01	<b>Baustelleneinrichtung</b>			
01.01.010	<b>Baustelleneinrichtung</b> Baustelleneinrichtung für die gesamte im nachfolgenden Leistungsverzeichnis näher beschriebene Baumaßnahme, mit allen zur Durchführung der Arbeiten erforderlichen: - Arbeitsgerüste/ Leitern innerhalb des Gebäudes - Behälter/ Kübel für Materialtransport - Handwagen/ Hubwagen/ Schubkarren für Material- An- und Abtransport - Werkzeuge und Maschinen für die anfallenden Arbeiten - Interims-Baubeleuchtung, Kabeltrommeln, o.ä.  Hier ist vom Bieter eine Pauschale Baustelleneinrichtung für die <b>gesamte Maßnahme Schreinerarbeiten auf allen Etagen</b> einzukalkulieren.	1,000 psch		.....
<b>Summe 01.01 Baustelleneinrichtung</b>				.....

# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
01.02	<b>Planungsleistungen</b>			
01.02.010	<p><b>Werk- und Montageplanung</b> Erstellung einer Werk- und Montageplanung für die Schreinerarbeiten über alle Bauabschnitte gemäß Terminplan, mit allen Ausführungsdetails in prüfbarer Form zur Abstimmung mit dem Bauherren. Der AN hat seine Planung (einschl. etwaiger Datenblätter) spätestens 4 Wochen nach Auftragserteilung digital als PDF- sowie DWG-Datei, zur Prüfung bei dem Bauherren und dem Architekten abzugeben.</p> <p>Die Architekten werden die vorgelegten Zeichnungen und Nachweise binnen einer Frist von 5 Arbeitstagen je Bauabschnitt prüfen und unter Eintragung von eventuell notwendigen Korrekturen freigeben.</p> <p>Die Prüfkorrekturen erhält der AN in digitaler Form als PDF Datei durch den Architekten zurück.</p> <p>Innerhalb von 5 Arbeitstagen hat der AN eigenverantwortlich die Prüfkorrekturen einzuarbeiten. Erst mit Freigabe der Planunterlagen darf die Ausführung begonnen werden.</p> <p>Die Zeichnungsfreigabe durch die Architekten entbindet den AN nicht von seiner vollen und ausschließlichen Verantwortung und Haftung für die maßliche Richtigkeit und vertragsgerechte Ausführung seiner Leistung in allen Einzelheiten. Im Streitfall bzw. bei Mängeleintritt können aus dieser Zeichnungsfreigabe und unter Berufung auf Planvorgaben bzw. Regeldetails keinerlei Rechte für den AN gegen die Architekten abgeleitet werden.</p> <p>Änderungen, die durch verspätete Zeichnungsvorlage seitens des AN bedingt sind, rechtfertigen keine Terminverschiebung.</p> <p>Es ist Pflicht des AN die Planung so rechtzeitig zur Prüfung und Freigabe vorzulegen, dass daraus keine Terminverzögerungen im Bauablauf eintreten.</p> <p>Mögliche Korrekturen und Wiedervorlagen sind hierbei einzurechnen.</p> <p>Grundlage für die Planungen sind die Ausführungsunterlagen der Objektplanung einschließlich zugehöriger Detailvorgaben.</p> <p>Die W+M-Planung ist prüffähig wenn:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- alle Angaben zu Materialien</li><li>- alle Angaben zu Oberflächen</li><li>- alle Farbangaben</li><li>- alle maßlichen Angaben zu angrenzenden Bauteilen/Gewerken</li><li>- alle Leistungseigenschaften wie z. B. Öffnungsrichtungen Möbeltüren, Positionierung Griffleisten Sockelhöhen, Beschichtungen etc.</li><li>- alle Ausstattungsmerkmale (Kleiderstangen, Kleiderbügel, Hängependelschienen, etc.)</li><li>- alle Formale Ausbildung(en) der sichtbaren Leistung (z.B. Fugenbilder, Befestigungen Kantenausbildungen, etc.)</li><li>- alle Fabrikate (z.B. Beschläge, Oberflächen)</li><li>- alle Plankennzeichnungen mit Indexstand zweifelsfrei und grafisch lesbar eingereicht werden</li></ul>	1,000 psch		.....

## Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
	Summe 01.02 Planungsleistungen			.....
	Summe 01 Vorbereitende Maßnahmen			.....

# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

## 02 Schreinerarbeiten

### Allgemeines

Konstruktive Änderungen können vorgenommen werden, wenn dies aus wirtschaftlichen und/oder funktionalen Gesichtspunkten erforderlich erscheint. Diese dürfen aber in keinem Fall zu einer Veränderung des Erscheinungsbildes führen, konstruktive Änderungen nach der Bemusterung und WMP Freigabe sind unzulässig.

Alle im LV aufgeführten Bauteile müssen aufeinander abgestimmt und miteinander verträglich sein, um die uneingeschränkte Funktion der Konstruktionen zu gewährleisten.

### Stoffe, Bauteile, Systeme, Oberflächen

#### Hygiene

Die Anschlüsse und Profilstöße der Möbelkonstruktionen müssen mit geschlossenen Fugen ausgeführt werden, um eine einwandfreie Reinigung zu ermöglichen.

#### Einbauschränke mit Drehtüren und Regalen

Die Korpusse/ Module werden einzeln verleimt, so dass es möglich ist, Teilstücke einzeln aufzustellen. Verschraubungen und Korpusverbinder sind aus hygienischen Gründen immer unsichtbar anzubringen, damit sich beim Reinigen kein Schmutz in den Vertiefungen ansammelt.

#### Verbindungen - Befestigung

Grundsätzlich verdeckte, nicht sichtbare Befestigungen.

Alle Ankermittel müssen die statischen Anforderungen erfüllen.

Befestigungen an Wänden haben mit ausreichend kräftigen, bauamtlich zugelassenen Dübeln und Schrauben aus Edelstahl zu erfolgen.

Sämtliche dazu erforderlichen Schrauben, Muttern, Bolzen, Distanzscheiben etc. sind in Edelstahl auszuführen. Dies ist in den Einheitspreisen der Leistungspositionen einzukalkulieren.

Alle Elementteile untereinander mit ausreichend kraftschlüssiger Verbindung über D-3-Verleimung und unsichtbare Verbindungsmittel, dicht gestoßen ohne Fugen. Einschl. aller erford. Ausklinkungen.

Einschl. aller erforderlichen Distanzunterkonstruktionen aus Holz und Metall zur Befestigungsüberbrückung.

#### Beschläge

Zum Einsatz dürfen nur geprüfte Original-Qualitätsbeschläge in nicht rostender Ausführung gelangen. Die Beschläge müssen RAL-geprüft sein oder die Voraussetzungen für gütegeprüfte Beschläge erfüllen.

Ferner müssen die Beschläge im Rahmen von Systemprüfungen auf Dauerbeanspruchung geprüft sein.

Die Beschläge und verwandte Bauteile sind für die zu erwartenden Belastungen ausreichend dimensioniert und gegen Korrosion geschützteinzubauen.

Der Beschlag soll leicht und ohne großen Kraftaufwand in allen Funktionen zu bedienen sein.

Schraubverbindungen sind gegen selbständiges Lösen zu sichern.

Zubehörteile wie Rosetten, Stifte, Dichtstücke, Befestigungszubehör, Abdichtungen etc. werden in den einzelnen Positionen nicht besonders erwähnt, sind jedoch in jedem Fall zu liefern und einzubauen.

Vorgabe: Alle Beschläge mit hoher Festigkeit und hoher Robustheit, nach den höchsten Anforderungen für Objektscharniere.

Alle Beschläge sind, soweit technisch möglich, verdeckt einzubauen. Die Beschläge sind kurz vor Abnahme bzw. Bezug einzujustieren.

#### Gesundheitsgefährdende Stoffe

Es ist vom Unternehmer sicherzustellen, dass keinerlei gesundheitsgefährdende Stoffe eingebaut werden.

Alle eingebauten Materialien dürfen weder Formaldehyd, PCB noch Asbestfasern absondern und/oder enthalten. Auf Anforderung hat der AN als Nebenleistung den Nachweis hierüber zu erbringen.

Es ist vom Unternehmer sicherzustellen, dass ausschließlich Bauprodukte und Baustoffe verwendet werden, die hinsichtlich gesundheitsgefährdender Stoffe den gesetzlichen Anforderungen des

# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Fortsetzung von vorheriger Seite

Gesetzgebers des Bundes und der Europäischen Union entsprechen, sowie den Anforderungen, die sich aus den in den jeweiligen Positionstexten verwiesenen Normen entsprechen.

## Sonstiges

Keine vorstehenden oder scharfen Kanten! Keine unverleimten Steckverbindungen oder losen Teile, die ohne Werkzeug zu lösen sind! Die Einbaumöbel und Verkleidungen sind prinzipiell mechanisch zu befestigen.

## Ausführung

### Untergrund / Befestigungsmittel / Dübelanweisung

Der Untergrund zur Befestigung der Schreinerarbeiten besteht im Wesentlichen aus Mauerwerk- und Gipskartonwänden, 2-fach beplankt. Die Schrankwände werden auf den bauseits vorhandenen textilen Bodenbelag gestellt.

Um die Schrankwände gegen Kippen zu sichern, müssen diese rückseitig punktuell am Bestand befestigt werden.

Position und Anzahl der Befestigungen am Bauwerk sind vorab mit dem Auftraggeber bzw. der Bauleitung abzustimmen.

Es dürfen nur für den jeweiligen Montageuntergrund geeignete Befestigungsmaterialien mit gültiger Zulassungsbescheinigung verwendet werden.

Bei Dübel-Befestigungen ist nur die Verwendung von Metalldübeln zulässig.

Für alle Schraubverbindungen, Befestigungsmittel, Schnellbauschrauben dürfen ausschließlich rostfreie Edelstahlschrauben verwendet werden.

Zum Bohren der Dübellöcher dürfen nur solche Geräte verwendet werden, die den einwandfreien Sitz der Dübel garantieren. Jeder Dübel ist auf seinen festen Sitz zu prüfen. Für diese Prüfung sind zuverlässige Geräte wie z.B. Drehmomentschlüssel oder dergleichen einzusetzen.

Leere Fehlbohrungen sind auf der vollen Bohrlochtiefe zu schließen. Dazu sind schwindungsarme Kunstharzmörtel zu verwenden.

## Aufmaße

Alle Maßangaben in den Plänen sind durch den Architekten nicht vor Ort überprüft worden. Aufmaße vor Ort sind für alle zu erstellenden Einbauten zwingend notwendig und als Grundlage für die W+M-Planung durch den AN zu erbringen.

Bestandsabhängige Toleranzen des Gebäudes sind zu berücksichtigen. Für Maßfehler haftet allein der Auftragnehmer. Maßunstimmigkeiten sind sofort mit dem Architekten zu klären.

Konstruktions- und fertigungstechnische Bedenken zu bauseitigen Vorleistungen sind dem Architekten und der Bauleitung rechtzeitig mitzuteilen und zu begründen.

## Montage Schrankwände/ Festeinbauten

Die im folgenden Leistungsverzeichnis beschriebenen einzelnen Module sind die Bausteine bzw. Elemente, die je nach örtlicher Situation in den Büros, zu einer gesamten Schrankwand zusammengesetzt werden.

Die Konfiguration der verschiedenen Varianten einer Schrankwand je Büro sind der beigefügten Planung zu entnehmen.

Der Bieter muss die Maße jeder Nische vor Ort gründlich aufmessen. Die erforderlichen Passblenden an den Seiten und zur Decke müssen je Schrankwand passgenau hergestellt werden.

Der Preis je angebotenem Modul versteht sich als reine Herstellungskosten. In einer separaten Position wird die Lieferung und Montage je Laufmeter Schrankwand abgefragt.

02.01

## Schrankwände

# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
	<b>Schrankmodule im Einzelnen</b> Die Schrankwände in den einzelnen Büros setzen sich aus "Baukasten"-Modulen in verschiedenen Abmessungen zusammen und werden in bestehende bauliche Nischen als Festeinbau montiert. Die Materialität der angrenzenden Wände als Befestigungsuntergrund ist Mauerwerk- und Gipskartonwänden, 2-fach beplankt.  Eine Schrankwand setzt sich aus folgenden Elementen zusammen: - Sockelzone - Hauptzone - Nischen innerhalb Hauptzone (nicht bei allen Schrankwänden vorhanden) - Aufsatzzone - Passblenden an angrenzende Bauteile oder seitliche Verkleidung/ Aufdopplung Korpus im Bereich freistehender Schränke/ Abdeckung als Deckel  Der horizontale Aufbau des Grundrasters wurde nach 6 Ordnerhöhen bemessen, vertikal durch Schrankbreiten von 40 cm unterteilt. => Modul 1X1 beschreibt: 1x Ordnerhöhe und 1x40 cm Breite  Die Elemente wiederum bestehen aus verschiedenen Modulen. Alle Module im einzelnen:  <u>Sockelzone:</u> Modul 1x1, Akten, Abmessungen B/H/T 400 mm x 435 mm x 485 mm, mit Tür DIN L/R Modul 1x1, Akten, Abmessungen B/H/T 400 mm x 435 mm x 365 mm, mit Tür DIN L/R (verminderte Tiefe) Modul 1x2, Akten, Abmessungen B/H/T 800 mm x 435 mm x 485 mm, mit Doppeltür Modul 1x2, Akten, Abmessungen B/H/T 800 mm x 435 mm x 365 mm, mit Doppeltür (verminderte Tiefe)  <u>Hauptzone:</u> Modul 4x1, Akten, B/H/T 400 mm x 1740 mm x 485 mm, mit Tür DIN L/R, abschließbar Modul 4x1, Akten, B/H/T 400 mm x 1740 mm x 365 mm, mit Tür DIN L/R, abschließbar (verminderte Tiefe) Modul 4x2, Akten, B/H/T 800 mm x 1740 mm x 485 mm, mit Doppeltür, abschließbar Modul 4x2, Akten, B/H/T 800 mm x 1740 mm x 365 mm, mit Doppeltür, abschließbar (verminderte Tiefe) Modul 4x1 Garderobe, B/H/T 400 mm x 1740 mm x 485 mm, mit Tür DIN L/R, abschließbar Modul 4x2 Garderobe, B/H/T 800 mm x 1740 mm x 485 mm, mit Doppeltür, abschließbar Modul 4x1, Akten + Pendelregistratur, B/H/T 400 mm x 1740 mm x 485 mm, mit Tür DIN L/R, abschließbar Modul 4x2, Akten + Pendelregistratur, B/H/T 800 mm x 1740 mm x 485 mm, mit Doppeltür, abschließbar Modul 4x2, Akten + Pendelregistratur, B/H/T 800 mm x 1740 mm x 365 mm, mit Doppeltür, abschließbar (verminderte Tiefe) Modul 4x1, Pendelregistratur, B/H/T 400 mm x 1740 mm x 485 mm, mit Tür DIN L/R, abschließbar Modul 4x2, Pendelregistratur, B/H/T 800 mm x 1740 mm x 485 mm, mit Doppeltür, abschließbar  <u>Modulnischen innerhalb Hauptzone:</u> Modul Nische Garderobe, B/H/T 400 mm x 1740 mm x 525 mm, offen Modul Nische Garderobe, B/H/T 400 mm x 1740 mm x 405 mm, offen (verminderte Tiefe) Modul Nische Garderobe, B/H/T 800 mm x 1740 mm x 525 mm, offen Modul Nische Garderobe, B/H/T 800 mm x 1740 mm x 405 mm, offen (verminderte Tiefe) Modul Nische Sitzbank, B/H/T 800 mm x 1740 mm x 525 mm, offen Modul Nische Regal, B/H/T 800 mm x 1740 mm x 525 mm, offen  <u>Aufsatzzone:</u> <u>Elemente mit Höhe 400 mm:</u> Modul 1x1, Akten, Abmessungen B/H/T 400 mm x 400 mm x 485 mm, mit Tür DIN L/R Modul 1x1, Akten, Abmessungen B/H/T 400 mm x 400 mm x 365 mm, mit Tür DIN L/R (verminderte Tiefe)			

Fortsetzung auf nächster Seite

# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Fortsetzung von vorheriger Seite

Modul 1x2, Akten, Abmessungen B/H/T 800 mm x 400 mm x 485 mm, mit Doppeltür  
Modul 1x2, Akten, Abmessungen B/H/T 800 mm x 400 mm x 365 mm, mit Doppeltür (verminderte Tiefe)

Modul 1x3, Akten, Abmessungen B/H/T 1200 mm x 400 mm x 485 mm, mit Doppeltür + Tür DIN R  
Modul 1x4, Akten, Abmessungen B/H/T 1600 mm x 400 mm x 485 mm, mit 2 x Doppeltür  
Modul 1x4, Akten, Abmessungen B/H/T 1600 mm x 400 mm x 365 mm, mit 2 x Doppeltür (verminderte Tiefe)  
Modul 1x5, Akten, Abmessungen B/H/T 2000 mm x 400 mm x 485 mm, mit 2 x Doppeltür + Tür DIN R

Die Zusammensetzung der Module zu einer Schrankwand im jeweiligen Büro ist der beigefügten Planung zu entnehmen.

## Ausführung/ Materialien der Module

### Korpus und Front der Sockel-, Haupt- und Aufsatzzonen Module, geschlossen:

Schränkelemente in Plattenbauweise, Holzwerkstoffplatte, mit eingeleimter Rückwand, Oberfläche Korpus und Fronten mit Melaminharzbeschichtung, Kanten gefast, Belegung aller Kanten mit ABS Anleimer, 1mm. Vollflächige Verleimung mit PUR wasserfest, passend zur Oberfläche.

Alle sichtbaren Kanten der Korpen farblich passend zu den Fronten.

Alle Möbeltüren an den Modulen der Hauptzone abschließbar, zu öffnen mittels eingestecktem Schlüssel (keine Griffe).

Seitenwände, Boden, Deckel, Einlegeböden, Drehtüren und Blenden Stärke=19mm, es sind keine Mittelwände vorgesehen.

Rückwände ca. 8 mm.

Im Bereich der Doppeltüren ist rückseitig eine Schlagleiste an einer der beiden Türen herzustellen, um die Fuge zwischen den beiden Türen zu schließen.

Module mit Einlegeböden innen mit seitlichen Lochreihen, Abstand 25 mm.

Regalbodenträger nicht sichtbar, zum Einstecken, inkl. Fachbodensicherung (Steckzapfen), geprüft nach DIN EN 16337:2013-08 Tragfähigkeit geeignet zur Aufnahme von gefüllten Aktenordnern.

Module Sockelzone mit jeweils 4 Stück hochbelastbaren Stellfüßen, Belastung mind. 50 kg je Fuß, höhenverstellbar. Die Konstruktion muss nachweislich für die Nutzung als Sitzbank geeignet sein.

### Module mit Pendelregistratur:

Im Bestand ist eine sehr große Menge Hänge-Pendelhefter vorhanden, Hersteller ist die Zippel AG.

Diese Pendelhefter hängen an den passenden Pendelregistraturschienen, ebenfalls vom Hersteller Zippel AG.

Es ist eine Bedingung des AG, dass die bestehenden Hänge-Pendelhefter weiter genutzt werden können. Aus diesem Grund müssen die neuen Pendelregistraturschienen zwingend kompatibel mit den im Bestand vorhandenen Hänge-Pendelheftern sein.

Dies kann entweder durch den Einbau von Pendelregistraturschienen des Herstellers Zippel AG erfolgen oder mit gleichwertigen Pendelregistraturschienen eines anderen Herstellers.

Der Bieter muss gewährleisten, dass das angebotene Pendelregistratur Produkt mit den bestehenden Hänge-Pendelheftern in Art und Abmessung kompatibel und ohne Einschränkung nutzbar ist.

### Korpus der offenen Modulnischen innerhalb der Hauptzone:

Schränkelemente in Plattenbauweise, Holzwerkstoffplatte, mit eingeleimter Rückwand, Oberfläche Korpus mit

Melaminharzbeschichtung, Kanten gefast,

Rück- und Seitenwände, Boden, Deckel, Einlegeböden D=19mm

Herstellung von 2 Korpen, die ineinander gesteckt werden.

Korpusteil A):

Fortsetzung auf nächster Seite



# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Fortsetzung von vorheriger Seite

Äußerer Korpus mit seitlichen Lochreihen, Abstand 25 mm sowie mit vorgerüsteten Bohrungen für Topfbänder, 2 Stück je Seite.

Korpusteil B):

Der sichtbare innere Korpus steht über die Vorderkante der angrenzenden Module 40 mm hinaus. Der Korpus soll eine umlaufende Sichtkante von ca. 40 mm haben. Um diese zu generieren, kann der Korpus an der Vorderkante z.B. umlaufend mit einer umlaufenden 19 mm Leiste aufgedoppelt werden (s. Detail). Belegung der breiten Sichtkante durchgehend mit ABS Anleimer analog Oberfläche der Nische, 1mm. Verleimung mit PUR wasserfest, ohne sichtbare Fuge.

In Rücksprache mit dem Architekten ist eine andere Art der Ausführung möglich, sofern das Ergebnis der gewünschten Optik entspricht.

Bedingung: Es sind keine Fugen/ Stöße sichtbar. Die Stirnseite hat eine durchgehende Kante.

Keine seitlich durchlaufenden Lochbohrungen für Regalträger. Regalböden (Regal- und Garderobenelement) sind fest montiert, nicht sichtbar.

Die doppelte "Korpus in Korpus" Konstruktion soll ermöglichen, dass bei einem späteren Rückbau der inneren Garderoben-/ Regalelemente, Einlegeböden und Türen nachgerüstet werden können.

Garderobenstange:

Edelstahl, gebürstet, D ca. 30 mm, inkl. Auflager rechts und links

Rückwand Garderoben- und Sitzmöbelelement:

Beispielprodukt und Farbe:

Procedes i-d, mooia acoustic fleece, Farbe 112 Graubeige oder gleichwertig.

Gleichwertig ist ein alternatives Produkt insbesondere dann, wenn folgende Anforderungen erfüllt sind:

- Stärke: ca. 10 -15 mm
- Zusammensetzung/ Material: ausgezeichnet durch unabhängiges, transparentes Gütezeichen, z.B. ÖkoTex
- Dichte:  $\geq 2000\text{g} - 2400\text{g/qm}$
- Farbbeständigkeitsklasse:  $\geq 6$ , nach ISO 105-B02:
- Schallabsorptionsgrad: ca.  $\alpha_w \geq 0,30$ , geprüft nach DIN EN ISO 354 (es hat vor Ort eine schallakustische Messung anhand Probeaufbau stattgefunden)
- Farbton: Graubeige, meliert bzw. Farbraum NCS S3010-Y30R / NCS S4010-Y30R / NCS S4010-Y40R, nach Bemusterung und Freigabe AG
- Oberfläche mit 3D Effekt, generiert durch vertikalen, linearen V-Schnitt, nach Bemusterung und Freigabe (ca.15 Stück in Breite, sodass Streifen von ca. 45mm - 50mm entstehen).
- Geeignet für vollflächiges Verkleben (nicht sichtbar) auf der Schrankrückwand aus Holzwerkstoff.
- Geeignet für den Objektbereich gemäß aller geltenden Richtlinien und Normen.

Seitliche Verblendung/ Aufdopplung frei stehender Schrankwände:

Im neu errichteten Anbau Süd stehen die Schrankwände nicht in Nischen sondern frei. Die sichtbaren Korpusseiten sollen in diesem Bereich verblendet bzw. aufgedoppelt werden.

Zudem sind teilweise Blenden in gleicher Ebene als Füllblende zwischen 2 Schrankmodulen erforderlich, um eine Stütze zu kaschieren (s. Planung).

Befestigung der Aufdopplung und Füllblenden von außen nicht sichtbar. Verblendung aus Holzwerkstoff, mit Melaminharzbeschichtung, Kanten gefast, Stärke=19mm.

Höhe Verblendung:

Raumhoch nach Aufmaß (ca. 2500 - 3000 mm)

Tiefe seitliche Verblendung:

über gesamte Tiefe Korpus (ohne Tür) und ggf. Abstand zur Wand, mindestens 46,5mm - ca. 50 mm

Fortsetzung auf nächster Seite

# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Fortsetzung von vorheriger Seite

Die Anschlusskante der Verblendung soll stumpf gegen die bestehende Wand laufen, ohne Fuge, und muss dementsprechend vor Ort angepasst werden.

## Sockelleiste, seitliche Passblenden, Deckenblende

Der Luftraum unterhalb der Korpusse ist mit einer Sockelblende zu schließen, H=60mm, aus Holzwerkstoff, mit Melaminharzbeschichtung, 19mm von Korpus-Vorderkante zurückgesetzt.

Montage der Sockelblende nicht sichtbar, Art der Konstruktion nach Wahl des Bieters.  
Ausführung der Pass- und Deckenblenden analog zu den Sockelleisten. Abmessung nach Aufmaß durch den AN.

## Ausschnitte:

Vereinzelte sind in den Rückwänden im Bereich der Sockelzone Ausschnitte, bzw. Bohrungen vorzusehen um dahinter liegende Dosen o. Anschlüsse erreichen zu können. Im Bereich der Aufsatzzone können diese Ausschnitte für Revisionsklappen im Deckel erforderlich werden. Diese Ausschnitte/Bohrungen sind vor Ort in ihrer Dimension mit dem Architekten abzustimmen und festzulegen. Die geringfügigen Anpassungsarbeiten sind in den Angebotspreis einzukalkulieren.

## **Farbigkeit/ Oberflächenqualität**

### Korpus der Sockel-, Haupt- und Aufsatzzonen Module Innen- und Außenflächen:

Beispielprodukt und Farbe:

Egger, W1000 ST9 Premiumweiss oder gleichwertig. Gleichwertig ist ein alternatives Produkt insbesondere dann, wenn folgende Anforderungen erfüllt sind:

- Hochwertige Melaminharzbeschichtung,
- Oberfläche: Miniperl, matte Haptik und Optik, sehr niedriger Glanzgrad von ca. 7 Punkten gemäß EN ISO 2813. Geeignet für den Objektbereich gemäß aller geltenden Richtlinien und Normen.
- Farbe: Weiß, Farbraum, RAL 9003 (Signalweiß) / NCS S0502-G
- Klima- und Umweltfreundlichkeit: Zertifizierung durch unabhängiges, transparentes Gütezeichen.

### Front/ Möbeltüren inkl. Kanten der Sockel-, Haupt- und Aufsatzzonen Module sowie seitliche schrankhohe Verblendung/ Aufdopplung frei stehender Schrankwände, Sockelleiste/ seitliche Passblenden zur Wand/ Deckenblenden, Schlagleisten:

Beispielprodukt und Farbe:

Egger, U702 ST9 Kaschmirgrau oder gleichwertig. Gleichwertig ist ein alternatives Produkt insbesondere dann, wenn folgende Anforderungen erfüllt sind:

- Hochwertige Melaminharzbeschichtung,
- Oberfläche: Miniperl, matte Haptik und Optik, sehr niedriger Glanzgrad von ca. 7 Punkten gemäß EN ISO 2813. Geeignet für den Objektbereich gemäß aller geltenden Richtlinien und Normen.
- Farbe: Beige, Farbraum NCS S2502-Y50R
- Klima- und Umweltfreundlichkeit: Zertifizierung durch unabhängiges, transparentes Gütezeichen.

### Alle sichtbare Kanten o.g. Module (Korpusse und Fronten):

Farbton Beige, analog Möbelfronten (s. o.)

### Korpus, Front und Sichtkanten (= alle sichtbare Flächen) der Modulnische innerhalb der Hauptzone, Korpusteil B (s.o.):

Beispielprodukt: Hamilton Eiche ST10 Egger H3303 oder gleichwertig,

Gleichwertig ist ein alternatives Produkt insbesondere dann, wenn folgende Anforderungen erfüllt sind:

Fortsetzung auf nächster Seite

# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Fortsetzung von vorheriger Seite

- Beschichtung in Eichenoptik, sehr naturnah, mit den typischen Einschlüssen und Ästen und einer natürlichen Farbgebung.
- Die markanten Elemente/ Muster wiederholen sich nicht häufig, um das natürliche Erscheinungsbild zu unterstreichen.
- Die Oberflächenstruktur hat eine authentische Haptik.
- Die Materialien müssen gemäß DIN 4554 kratz- und stoßfest sein. Geeignet für den Objektbereich gemäß aller geltenden Richtlinien und Normen.
- Klima- und Umweltfreundlichkeit: Zertifizierung durch unabhängiges, transparentes Gütezeichen.

## Beschläge - Griffe, Scharniere, Bänder:

### Griffe:

Bedienung der Möbeltüren im Bereich Sockelzone mittels aufgesetzter Griff-Profileiste von oben für optisch grifflose Fronten, Möbeltür an der oberen Kante gefälzt, zum Einlassen der Griffleiste, sichtbare Höhe Griffleiste max. 30 mm, Tiefe Eingriff max. 10 mm, sichtbare Profilkante 1 mm, (s. Detail)  
 Oberfläche/ Material: Aluminiumedelstahlfarben eloxiert (E6)  
 Gleiches Prinzip findet Anwendung an den Türen der Aufsatzzone.

### Schlösser:

Möbeltüren der Hauptzone haben je Tür ein Möbelschloss, Öffnen der Türen mittels eingestecktem Schlüssel im Schloss (keine separaten Griffe)  
 Möbel-Schloss 1 flügelige Türen: Aufschraubriegelschloss mit Schließblech  
 Möbel-Schloss 2 flügelige Türen: Drehstangenschloss mit durchgehender Schlagleiste

### Türscharnier:

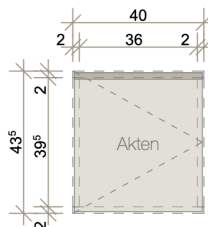
Topfbänder, Stahl vernickelt, 110°, mit Schließdämpfung, 3D verstellbar, geeignet für den Objektbereich

02.01.010

### **Modul, 1x1, Akten, B/H/T 400x435x485mm, Sockelzone**

Herstellen Modulelement für Akten (alternativ Schuhe) im Bereich Sockelzone, mit einer Tür (DIN L/R) und Griffleiste oben,  
 Gesamtaußenmaß: B x H x T = 400 x 435 x 485 mm,  
 Ausführung gemäß "Leitbeschreibung Schrankwände" (s.o.)

Anzahl Türaufschlag DIN R/L gemäß Planung.  
 Abrechnung je Stück Modul.



83,000 St ..... ..

02.01.020

### **Modul, 1x1, Akten, B/H/T 400x435x365mm, Sockelzone**

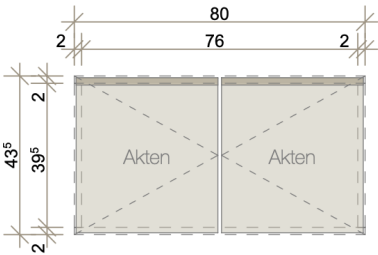
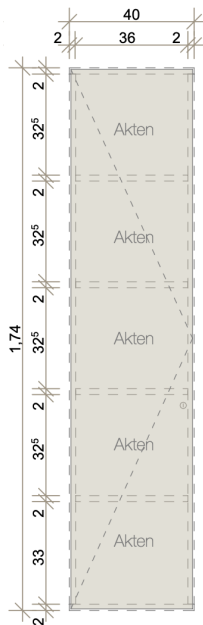
wie vor, jedoch:

Gesamtaußenmaß: B x H x T = 400 x 435 x 365 mm

4,000 St ..... ..

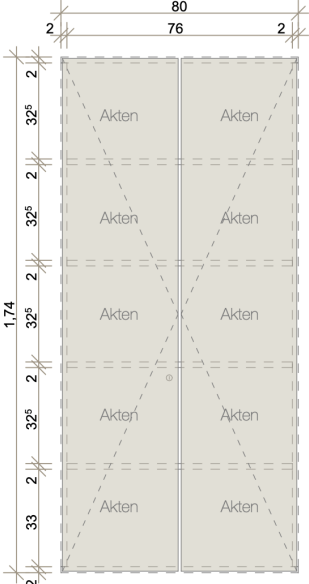
# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
02.01.030	<p><b>Modul, 1x2, Akten, B/H/T 800x435x485mm Sockelzone</b>  wie vor, jedoch:  mit Doppeltür DIN L/R und Schlagleiste  Gesamtaußenmaß: B x H x T = 800 x 435 x 485 mm</p> 	275,000 St	.....	.....
02.01.040	<p><b>Modul, 1x2, Akten, B/H/T 800x435x365mm, Sockelzone</b>  wie vor, jedoch:  Gesamtaußenmaß: B x H x T = 800 x 435 x 365 mm</p>	16,000 St	.....	.....
02.01.050	<p><b>Modul, 4x1, Akten, B/H/T 400x1740x485mm, Hauptzone</b>  Herstellen Modulelement für Akten im Bereich Hauptzone, mit einer Tür, (DIN L/R), abschließbar (zu öffnen mit Schlüssel, kein separater Griff) und 4 Stück Einlegeböden,  Gesamtaußenmaß: B x H x T = 400 x 1740 x 485 mm,  Ausführung gemäß "Leitbeschreibung Schrankwände" (s.o.).</p> <p>Anzahl Türaufschlag DIN R/L gemäß Planung.  Abrechnung je Stück Modul.</p> 	83,000 St	.....	.....

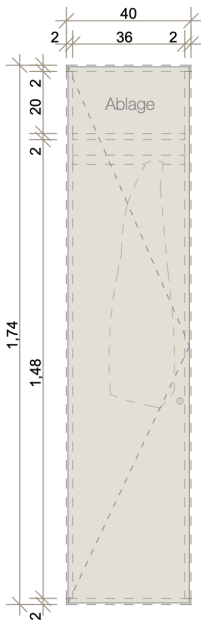
# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

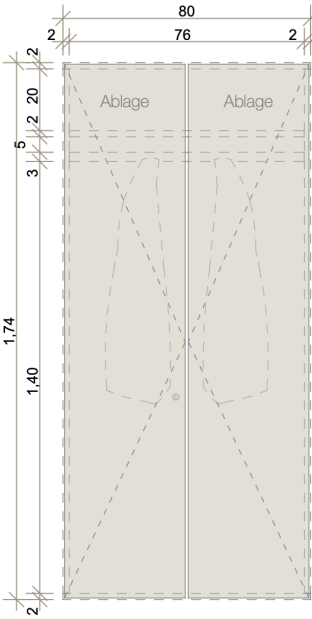
OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
02.01.060	<b>Modul, 4x1, Akten, B/H/T 400x1740x365mm, Hauptzone</b> wie vor, jedoch: Gesamtaußenmaß: B x H x T = 400 x 1740 x 365 mm	3,000 St	.....	.....
02.01.070	<b>Modul, 4x2, Akten, B/H/T 800x1740x485mm, Hauptzone</b> wie vor, jedoch: 4 Stück Einlegeböden, mit Doppeltür DIN L/R und Schlagleiste. Gesamtaußenmaß: B x H x T = 800 x 1740 x 485 mm			
		148,000 St	.....	.....
02.01.080	<b>Modul, 4x2, Akten, B/H/T 800x1740x365mm, Hauptzone</b> wie vor, jedoch: Gesamtaußenmaß: B x H x T = 800 x 1740 x 365 mm	9,000 St	.....	.....
02.01.090	<b>Modul, 4x1, Garderobe, B/H/T 400x1740x485mm, Hauptzone</b> Herstellen Modulelement als Garderobe im Bereich Hauptzone, mit einer Tür (DIN L/R), abschließbar (zu öffnen mit Schlüssel, kein separater Griff), <b>1 Stück Einlegeboden, 1 Stück Garderobenstange,</b> Gesamtaußenmaß: B x H x T = 400 x 1740 x 485 mm, Ausführung gemäß "Leitbeschreibung Schrankwände" (s.o.).  Anzahl Türaufschlag DIN R/L gemäß Planung. Abrechnung je Stück Modul.			

Ausschreibung

Auftraggeber      Stadtverwaltung Ingelheim  
Projekt            2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
LV                 Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
	<div></div> <p>Fortsetzung von vorheriger Seite</p>			

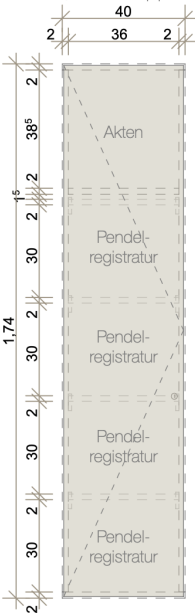
02.01.100      **Modul, 4x2, Garderobe, B/H/T 800x1740x485mm, Hauptzone**  
wie vor, jedoch:  
*Fortsetzung auf nächster Seite* mit Doppeltür DIN L/R und Schlagleiste  
Gesamtaußenmaß: B x H x T = 800 x 1740 x 485 mm



13,000 St      .....      .....

# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
02.01.110	<p><b>Modul, 4x1, Akten+Hängereg., B/H/T 400x1740x485mm, Hauptzone</b>  Herstellen Modulelement für Akten + Pendelregistratur im Bereich Hauptzone, mit einer Tür (DIN L/R), abschließbar (zu öffnen mit Schlüssel, kein separater Griff),  <b>1 Stück Einlegeboden, 4 Stück Pendelregistraturschienen</b>  Gesamtaußenmaß: B x H x T = 400 x 1740 x 485 mm,  Ausführung gemäß "Leitbeschreibung Schrankwände" (s.o.).</p> <p>Anzahl Türaufschlag DIN R/L gemäß Planung.  Abrechnung je Stück Modul.</p> 	4,000 St	.....	.....
02.01.120	<p><b>Modul, 4x2, Akten+Hängereg., B/H/T 800x1740x485mm, Hauptzone</b>  wie vor, jedoch:  mit Doppeltür DIN L/R und Schlagleiste  Gesamtaußenmaß: B x H x T = 800 x 1740 x 485 mm</p>			

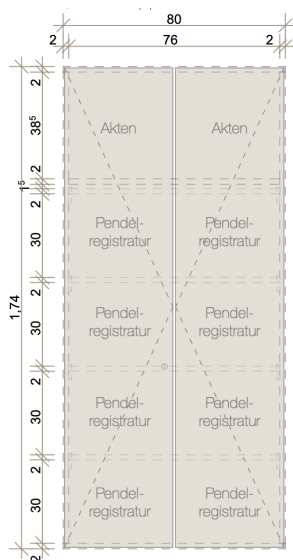
Fortsetzung auf nächster Seite

# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Fortsetzung von vorheriger Seite



		11,000 St	.....	.....
--	--	-----------	-------	-------

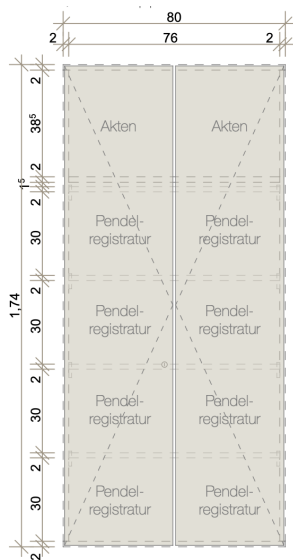
02.01.130

**Modul, 4x2, Akten+Hängereg., B/H/T 800x1740x365mm, Hauptzone**

wie vor, jedoch:

mit Doppeltür DIN L/R und Schlagleiste

Gesamtaußenmaß: B x H x T = 800 x 1740 x 365 mm



		4,000 St	.....	.....
--	--	----------	-------	-------

02.01.140

**Modul, 4x1, Hängeregister, B/H/T 400x1740x485mm, Hauptzone**

Herstellen Modulelement für Pendelregistraturen im Bereich Hauptzone, mit einer Tür (DIN L/R), abschließbar (zu öffnen mit Schlüssel, kein separater Griff),

**5 Stück Pendelregistraturschienen**

Gesamtaußenmaß: B x H x T = 400 x 1740 x 485 mm,

Ausführung gemäß "Leitbeschreibung Schrankwände" (s.o.).

Fortsetzung auf nächster Seite



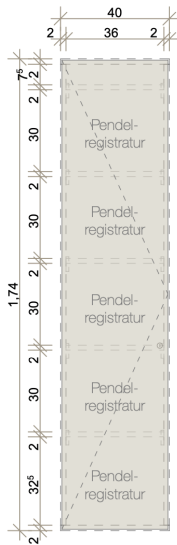
Ausschreibung

Auftraggeber      Stadtverwaltung Ingelheim  
Projekt            2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
LV                 Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

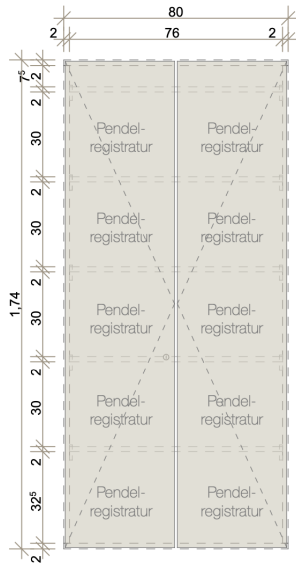
Fortsetzung von vorheriger Seite

Anzahl Türaufschlag DIN R/L gemäß Planung.  
Abrechnung je Stück Modul.



4,000 St ..... ..

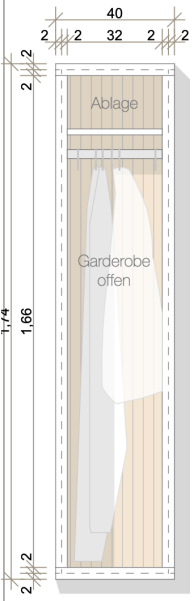
02.01.150      **Modul, 4x2, Hängeregister, B/H/T 800x1740x485mm, Hauptzone**  
wie vor, jedoch:  
mit Doppeltür DIN L/R und Schlagleiste  
Gesamtaußenmaß: B x H x T = 800 x 1740 x 485 mm



13,000 St ..... ..

# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
02.01.160	<p><b>Modulnische Garderobe, B/H/T 400x1740x525mm, Hauptzone</b> Herstellen Modulnischenelement als Garderobe im Bereich Hauptzone, offen, <b>1 Stück Einlegeboden (fest montiert, keine Seite. Lochbohrungen), 1 Stück Garderobenstange,</b> Rückwand belegt mit Akustikfilz, Gesamtaußenmaß: B x H x T = 400 x 1740 x 525 mm, Ausführung gemäß "Leitbeschreibung Schrankwände" (s.o.). Abrechnung je Stück Modul.</p> 	7,000 St	.....	.....
02.01.170	<p><b>Modulnische Garderobe, B/H/T 400x1740x405mm, Hauptzone</b> wie vor, jedoch: Gesamtaußenmaß : B x H x T = 400 x 1740 x 405 mm</p>	1,000 St	.....	.....
02.01.180	<p><b>Modulnische Garderobe, B/H/T 800x1740x525mm, Hauptzone</b> wie vor, jedoch: Gesamtaußenmaß: B x H x T = 800 x 1740 x 525 mm</p>			

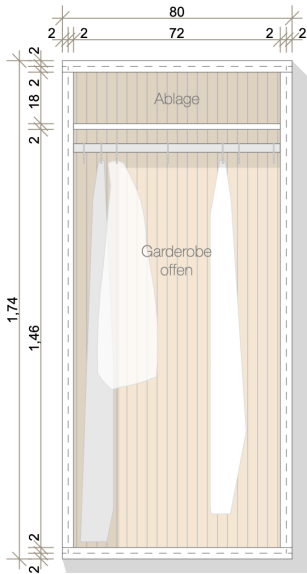
Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

Auftraggeber      Stadtverwaltung Ingelheim  
Projekt             2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
LV                    Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

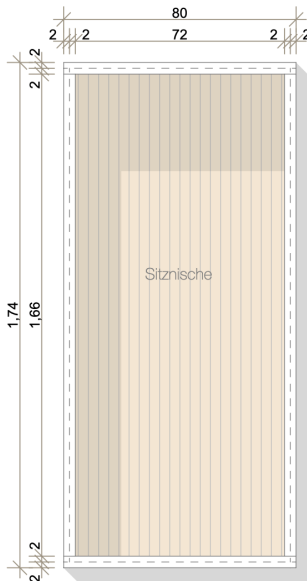
Fortsetzung von vorheriger Seite



32,000 St .....

02.01.190      **Modulnische Garderobe, B/H/T 800x1740x405mm, Hauptzone**  
wie vor, jedoch:  
Gesamtaußenmaß : B x H x T = 800 x 1740 x 405 mm  
3,000 St .....

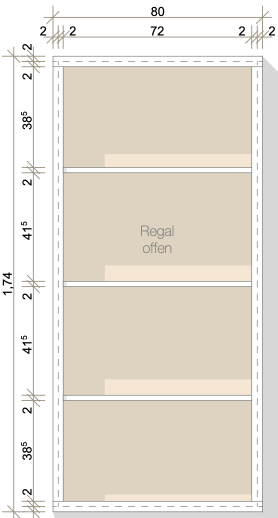
02.01.200      **Modulnische Sitzbank, B/H/T 800x1740x525mm, Hauptzone**  
wie vor, jedoch:  
**ohne Stange und Einlegeboden**



16,000 St .....

# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
02.01.210	<p><b>Modulnische Regal, B/H/T 800x1740x525mm, Hauptzone</b>  Herstellen Modulnischenelement als Regal im Bereich Hauptzone, offen,  3 Stück Einlegeboden, fest montiert (ohne Lochreihen),  Gesamtaußenmaß: B x H x T = 800 x 1740 x 525 mm,  Ausführung gemäß "Leitbeschreibung Schrankwände" (s.o.).</p>  <p>Abrechnung je Stück Modul.</p>	17,000 St	.....	.....
02.01.220	<p><b>Modul, 1x1, Akten, B/H/T 400x400x485mm, Aufsatzzone</b>  Herstellen Modulelement für Akten im Bereich Aufsatzzone, mit einer Tür (DIN L/R) und Griffleiste unten,  Gesamtaußenmaß: B x H x T = 400 x 400 x 485 mm,  Ausführung gemäß "Leitbeschreibung Schrankwände" (s.o.).</p> <p>Türaufschlag DIN R/L gemäß Planung.  Abrechnung je Stück Modul.</p>	15,000 St	.....	.....
02.01.230	<p><b>Modul, 1x2, Akten, B/H/T 800x400x485mm, Aufsatzzone</b>  wie vor, jedoch:  mit Doppeltür DIN L/R und Schlagleiste  Gesamtaußenmaß: B x H x T = 800 x 400 x 485 mm</p>	70,000 St	.....	.....
02.01.240	<p><b>Modul, 1x3, Akten, B/H/T 1200x400x485mm, Aufsatzzone</b>  wie Pos. 02.01.220, jedoch:  mit Doppeltür DIN L/R und Schlagleiste + 1 Stück Tür DIN R,  Zwischenwand zw. Doppel- und Einfachmodul,  Gesamtaußenmaß: B x H x T = 1200 x 400 x 485 mm</p>			

Fortsetzung auf nächster Seite

# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
<i>Fortsetzung von vorheriger Seite</i>				
		19,000 St	.....	.....
02.01.250	<b>Modul, 1x4, Akten, B/H/T 1600x465x485mm, Aufsatzzone</b> wie Pos. 02.01.220 jedoch: mit 2 Stück Doppeltüren DIN L/R Gesamtaußenmaß: B x H x T = 1600 x 400 x 485 mm	39,000 St	.....	.....
02.01.260	<b>Modul, 1x5, Akten, B/H/T 2000x400x485mm, Aufsatzzone</b> wie Pos. 02.01.220 jedoch: mit 2 Stück Doppeltüren DIN L/R und Schlagleiste + 1 Stück Tür DIN L/R, 2 Stück Zwischenwände, gem. Planung Gesamtaußenmaß: B x H x T = 2000 x 400 x 485 mm	43,000 St	.....	.....
02.01.270	<b>Modul, 1x1, Akten, B/H/T 400x400x365mm, Aufsatzzone</b> wie vor, jedoch: mit Doppeltür DIN L/R und Schlagleiste Gesamtaußenmaß: B x H x T = 400 x 400 x 365 mm	4,000 St	.....	.....
02.01.280	<b>Modul, 1x2, Akten, B/H/T 800x400x365mm, Aufsatzzone</b> wie vor, jedoch: mit Doppeltür DIN L/R und Schlagleiste Gesamtaußenmaß: B x H x T = 800 x 400 x 365 mm	12,000 St	.....	.....
02.01.290	<b>Modul, 1x4, Akten, B/H/T 1600x400x365mm, Aufsatzzone</b> wie vor, jedoch: Gesamtaußenmaß: B x H x T = 1600 x 400 x 365 mm	2,000 St	.....	.....
02.01.300	<b>Verblendung Fallrohr, Aufsatzzone</b> Herstellung eines Blendenkorpus ohne Rückwand mit mittiger Teilung bei 800mm mit den Gesamtaußenmaßen : 1600 x 400 x 150mm, nicht sichtbar mit den umliegenden Schrankmodulen verschraubt, Materialwahl gemäß Leitbeschreibung Farbigkeit Korpus gemäß Leitbeschreibung: Egger, W1000 ST9 Premiumweiss oder gleichwertig Frontblende mit den Gesamtaußenmaßen 1600 x 400 mm, Stärke 19 mm, mit 4 aufgedoppelten Platten (Montage nicht sichtbar) mit den Maßen 390 x 390 mm, Stärke 19 mm, Seitenabstände zu allen Aussenrändern 5 mm, Abstand untereinander 10 mm, Ziel ist es das Erscheinungsbild der übrigen Schrankanlagen optisch abzubilden. Farbigkeit der Frontblende gemäß Leitbeschreibung: Egger, U702 ST9 Kaschmirgrau oder gleichwertig			

*Fortsetzung auf nächster Seite*

# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
Fortsetzung von vorheriger Seite				
	Verbindung mit Blendenkorpus über 8 Einhängebeschläge			
	Einzelstück in Raum OG 02.007 BT Süd	1,000 St	.....	.....
02.01.310	<b>Zusätzliche Einlegeböden, B/T 760x445mm</b> Zusätzliche Einlegeböden passend zu o.g. Aktenschränken in der Hauptzone, Stärke 19 mm. Abmessungen B x T: 760 x 445 mm	16,000 St	.....	.....
02.01.320	<b>Zusätzliche Einlegeböden, B/T 360x445mm</b> wie vor, jedoch: Abmessungen B x T: 360 x 445 mm	3,000 St	.....	.....
02.01.330	<b>Verblendung Korpus-Seiten außen</b> Herstellen Verblendung Außenseite rechts / links für frei stehende Schrankwände im Bereich Anbau neu, Süd. Stärke: 19 mm Abmessungen: Raumhoch nach Aufmaß (ca. 2500 - 3000 mm) Tiefe über gesamte Tiefe Korpus (ohne Tür) und ggf. Abstand zur Wand, mindestens 46,5mm - ca. 50 mm Die Anschlusskante der Verblendung soll stumpf gegen die bestehende Wand laufen, ohne Fuge, und muss dementsprechend vor Ort angepasst werden. Anschließend Versiegelung mit Acryl erfolgt bauseits.  Ausführung gemäß "Leitbeschreibung Schrankwände" (s.o.).  Abrechnung je Stück Verblendung.	86,000 St	.....	.....
02.01.340	<b>Verblendung Korpus oberseitig</b> Herstellen Verblendung Oberseite für frei stehende Schrankwände im Bereich Anbau neu, Süd. Stärke: 19 mm Abmessungen: Raumhoch nach Aufmaß (B x H ca. 800 x 500 mm) Tiefe über gesamte Tiefe Korpus (ohne Tür) und ggf. Abstand zur Wand, mindestens 46,5mm - ca. 50 mm Die Anschlusskante der Verblendung soll stumpf gegen die bestehende Wand laufen, ohne Fuge, und muss dementsprechend vor Ort angepasst werden. Anschließend Versiegelung mit Acryl erfolgt bauseits.  Ausführung gemäß "Leitbeschreibung Schrankwände" (s.o.).  Abrechnung je Stück Verblendung.  Einzelstück in Raum OG 03.006 BT Süd	1,000 St	.....	.....

# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
02.01.350	<b>Sockelblende, H 60mm</b> Sockelblende, Höhe 60 mm, unterhalb der Module "Sockelzone", Befestigung nicht sichtbar, Ausführung gemäß "Leitbeschreibung Schrankwände" (s.o.).  Die Länge der Sockelblende ist durch den AN je nach Breite der Schrankwand und Situation vor Ort aufzunehmen.  Abrechnung nach laufenden Metern gesamt.	280,000 lfm	.....	.....
02.01.360	<b>Passblende zur Wand, 20-100mm</b> Passblende zur Wand, Breite 20 - 100 mm, Befestigung nicht sichtbar, Ausführung gemäß "Leitbeschreibung Schrankwände" (s.o.).  Die erforderlichen Längen und Breiten der Passblenden sind durch den AN je nach Situation vor Ort aufzunehmen.  Abrechnung nach laufenden Metern gesamt.	240,000 lfm	.....	.....
02.01.370	<b>Passblende zur Wand, 101-200mm</b> wie vor, jedoch: Breite Passblende 101 - 200 mm	392,000 lfm	.....	.....
02.01.380	<b>Passblende zur Wand, 201-400mm</b> wie vor, jedoch: Breite Passblende 201 - 400 mm	53,000 lfm	.....	.....
02.01.390	<b>Passblende zw. 2 Schrankmodulen, 400 mm</b> wie vor, jedoch: Passblende zw. 2 Schrankmodulen Bestands-Stützen Breite Passblende 400 mm	20,000 lfm	.....	.....
02.01.400	<b>Passblende zur Decke, 20-100 mm</b> wie Pos. 02.01.360, jedoch: Passblende zur Decke, Höhe 20 - 100 mm.	270,000 lfm	.....	.....
02.01.410	<b>Passblende zur Decke, 250-300 mm</b> wie vor, jedoch: Passblende zur Decke, Höhe 250 - 300 mm	4,000 lfm	.....	.....
02.01.420	<b>Passblende zur Decke, 300-550 mm</b> wie vor, jedoch: Passblende zur Decke, Höhe 250 - 300 mm	9,000 lfm	.....	.....

# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
02.01.430	<b>Kleiderbügel</b> Kleiderbügel aus Metall, gebogen, stabil und hochwertig, Oberfläche passend zur Garderobenstange, mit horizontaler Strebe für Hosen, ohne Einkerbung für Träger.  Gesamtbreite maximal 40 cm Durchmesser Stab ab 5 mm  Liefern und in entsprechenden Garderobenschränke positionieren.	276,000 St	.....	.....
02.01.440	<b>Lieferung + Montage</b> Liefern der o.g. Module und montieren als gebrauchsfertige Schrankwand in den jeweiligen Nischen gemäß Planung, in fix und fertiger Arbeit, inkl. aller erforderlicher Werkzeuge, Hilfs- und Befestigungsmittel.  Alle Sockel-, Decken, und Seitenblenden sind durch den AN vor Ort aufzumessen und passgenau zuzuschneiden.  Die Schrankwände, haben verschiedene Breiten und werden dementsprechend mit Unterbrechungen (gemäß Planung) montiert. Die Länge einer Schrankwand hängt von der Länge der jeweiligen Nische ab. Dies ist im EP zu berücksichtigen.  Zu kalkulieren ist ein Mittelpreis je Laufender Meter Schrankwand.	397,000 lfm	.....	.....
<b>Summe 02.01 Schrankwände</b>				.....



# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
02.02	<p><b>Schreibtisch Vorzonen</b></p> <p><b>Tisch- und Sideboardmodule im Einzelnen</b> In den Vorzonen der Arbeitsplätze in den einzelnen Büros, soll es (Arbeits-) Tischmodule in unterschiedlichen Längen geben. Diese setzen sich aus einzelnen "Baukasten"-Modulen in verschiedenen Abmessungen zusammen.</p> <p>Grundelement ist jeweils das Tischmodul. Hinzu kommen je nach Planung Sideboardmodule mit Türen oder offen als Regal in unterschiedlichen Breiten. Die Sideboardmodule werden unter die Tischmodule geschoben.</p> <p>Die Elemente bestehen aus verschiedenen Modulen. Alle Module im einzelnen:</p> <p><u>Tischmodule Vorzone:</u> Tischmodul Vorzone, Abmessungen L/H/T 1250 mm x 775 mm x 625 mm Tischmodul Vorzone, Abmessungen L/H/T 1650 mm x 775 mm x 625 mm Tischmodul Vorzone, Abmessungen L/H/T 2250 mm x 775 mm x 625 mm</p> <p><u>Tischmodule niedrig:</u> Tischmodul niedrig, Abmessungen L/H/T 1650 mm x 500 mm x 400 mm Tischmodul niedrig, Abmessungen L/H/T 2250 mm x 500 mm x 400 mm</p> <p><u>Sideboardmodule (passend zu Tischmodulen Vorzone):</u> Sideboardmodul, Abmessungen B/H/T 600 mm x 750 mm x 600 mm, mit Tür DIN L/R, abschließbar Sideboardmodul, Abmessungen B/H/T 800 mm x 750 mm x 600 mm, mit Doppeltür DIN L/R, abschließbar Sideboardmodul, Abmessungen B/H/T 1000 mm x 750 mm x 600 mm, mit Doppeltür DIN L/R, abschließbar Sideboardmodul, Abmessungen B/H/T 600 mm x 750 mm x 580 mm, offen</p> <p>Die Zusammensetzung der Module zu einem Tischmodul inkl. Sideboardmodulen im jeweiligen Büro ist der beigefügten Planung zu entnehmen. Gleiches gilt für die Verortung der Tischmodule innerhalb der Vorzone sowie die Position der niedrigen Tischmodule zwischen Außenwand und Arbeitsplätzen.</p> <p><b>Ausführung/ Oberflächen/ Materialien</b> <u>Tischmodule:</u> In Plattenbauweise, mit geschlossenen Seiten (U-Form) und rückseitiger Traverse zur Stabilisierung, aus Holzwerkstoffplatten, Oberfläche Arbeitsplatte und Seiten HPL beschichtet 0,8 mm, geeignet für den Objektbereich, die Materialien müssen gemäß DIN 4554 kratz- und stoßfest und blendfrei sein sowie unempfindlich gegen Tinte, Kugelschreiber, Stempelfarbe und sonstige Bürochemikalien, Emissionsklasse E1, Kanten gefast, Plattenanschluss Seiten und Tischplatte stumpf gestoßen, Belegung aller Kanten mit ABS Anleimer, 2mm. Verleimung mit PUR wasserfest. Arbeitsplatte, Seitenwände und Traverse D=25mm.</p> <p><u>Korpus und Front Sideboardmodule, geschlossen:</u> Schränkelemente in Plattenbauweise, Holzwerkstoffplatte, mit eingeleimter Rückwand, Oberfläche Korpus und Fronten mit Melaminharzbeschichtung, Kanten gefast, Belegung aller Kanten mit ABS Anleimer, 1mm. vollflächige Verleimung mit PUR wasserfest, passend zur Oberfläche. Alle sichtbaren Kanten der Korpen farblich passend zu den Fronten. Alle Möbeltüren an den Sideboardmodulen abschließbar, Seiten- und Mittelwände, Boden, Deckel, Einlegeböden, Drehtüren und Sockelblenden D=19mm, Rückwände 8 mm,</p>			

Fortsetzung auf nächster Seite

# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Fortsetzung von vorheriger Seite

Vorderkante Möbeltür Modul = Vorderkante Arbeitstischplatte, gemäß Planung, alle Module mit seitlichen Lochreihen, Abstand 25 mm  
Regalbodenträger nicht sichtbar, zum Einstecken, inkl. Fachbodensicherung (Steckzapfen), geprüft nach DIN EN 16337:2013-08 Tragfähigkeit geeignet zur Aufnahme von gefüllten Aktenordnern (z.B. 15 kg je Bodenträger).

## Korpus Sideboardmodule, offen:

Schränkelemente in Plattenbauweise, Holzwerkstoffplatte, mit eingeleimter Rückwand, Oberfläche Korpus mit Melaminharzbeschichtung, Kanten gefast, Belegung aller Kanten mit ABS Anleimer, 1mm. Vollflächige Verleimung mit PUR wasserfest, passend zur Oberfläche.

Seiten- und Mittelwände, Boden, Deckel, Einlegeböden und Sockelblenden D=19mm, Rückwände 8 mm, alle Module mit seitlichen Lochreihen, Abstand 25 mm, Regalbodenträger nicht sichtbar, zum Einstecken, inkl. Fachbodensicherung (Steckzapfen), geprüft nach DIN EN 16337:2013-08 Tragfähigkeit geeignet zur Aufnahme von gefüllten Aktenordnern (z.B. 15 kg je Bodenträger).

## Farbigkeit/ Oberflächenqualität

### Tischmodul:

Arbeitsfläche, Seitenelemente, Traverse:

Beispielprodukt und Farbe:

Egger, W1200 ST9 Porzellanweiss oder gleichwertig. Gleichwertig ist ein alternatives Produkt insbesondere dann, wenn folgende Anforderungen erfüllt sind:

- Hochwertige HPL Beschichtung,
- Oberfläche: Miniperl, matte Haptik und Optik, sehr niedriger Glanzgrad von ca. 7 Punkten gemäß EN ISO 2813.
- Die Materialien müssen gemäß DIN 4554 kratz- und stoßfest sein.
- Geeignet für den Objektbereich gemäß aller geltenden Richtlinien und Normen.
- Farbe: Grauweiß, Farbraum RAL 9002 (Grauweiß) / NCS S1002-Y / S1502-Y
- Klima- und Umweltfreundlichkeit: Zertifizierung durch unabhängiges, transparentes Gütezeichen.

Sichtbare Kanten an den Seiten (weil stumpf gestoßen) und hinten:

passend zum Farbton/ Oberfläche der Arbeitsfläche und Seitenelemente

Sichtbare Kanten an der Vorderseite des Tischmodules;

analog Sichtkanten der Modulnische/ Hauptzone in Holzoptik (Bauteil B der Schrankwände, siehe Leitbeschreibung Schrankwände).

## Front/ Möbeltüren, Korpusse und sichtbare Kanten der offenen und geschlossenen Sideboardmodule:

Beispielprodukt und Farbe:

Egger, U702 ST9 Kaschmirgrau oder gleichwertig. Gleichwertig ist ein alternatives Produkt insbesondere dann, wenn folgende Anforderungen erfüllt sind:

- Hochwertige Melaminharzbeschichtung,
- Oberfläche: Miniperl, matte Haptik und Optik, sehr niedriger Glanzgrad von ca. 7 Punkten gemäß EN ISO 2813. Geeignet für den Objektbereich gemäß aller geltenden Richtlinien und Normen.
- Farbe: Beige, Farbraum NCS S2502-Y50R
- Klima- und Umweltfreundlichkeit: Zertifizierung durch unabhängiges, transparentes Gütezeichen.

## Beschläge - Griffe, Scharniere, Bänder:

Griffe:

Fortsetzung auf nächster Seite

# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Fortsetzung von vorheriger Seite

Bedienung der Möbeltüren der geschlossenen Sideboards mittels aufgesetzter Griff-Profilleiste von oben für optisch grifflose Fronten, Möbeltür an der oberen Kante gefälzt, zum Einlassen der Griffleiste, sichtbare Höhe Griffleiste max. 30 mm, Tiefe Eingriff max. 10 mm, sichtbare Profilkante 1 mm, (s. Detail)  
 Oberfläche/ Material: Aluminiumedelstahlfarben eloxiert (E6)

Schlösser:

Möbeltüren der Sideboards haben je Tür ein Möbelschloss

Möbel-Schloss 1 flügelige Türen: Aufschraubriegelschloss mit Schließblech

Möbel-Schloss 2 flügelige Türen: Drehstangenschloss mit Schlagleiste

Türscharnier:

Topfbänder, Stahl vernickelt, 110°, mit Schließdämpfung, 3D verstellbar, geeignet für den Objektbereich

Möbelfüße:

Einschraubbare, höhenverstellbare Möbelfüße zur gerinfügigen Anpassung von Höhenunterschieden im Teppichboden.

02.02.010

## **Tischmodul L/H 1250x775mm, Vorzone**

Tischmodul im Bereich der Arbeitsplatz-Vorzone,

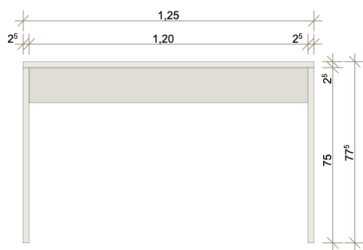
Gesamtaußenmaß: L x H x T = 1250 x 775 x 625 mm,

Ausführung gemäß "Leitbeschreibung Tisch- und Sideboardmodule" (s.o.), liefern und montieren/positionieren

gemäß Planung, in fix und fertiger Arbeit,

inkl. aller erforderlicher Werkzeuge, Hilfs- und Befestigungsmittel.

Abrechnung nach Stück Tischmodul.



14,000 St

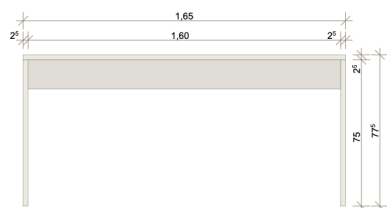
.....

02.02.020

## **Tischmodul L/H 1650x775mm, Vorzone**

wie Pos. 02.02.010, jedoch:

Gesamtaußenmaß: L x H x T = 1650 x 775 x 625 mm

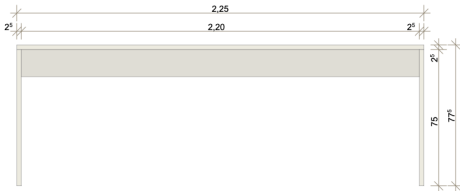
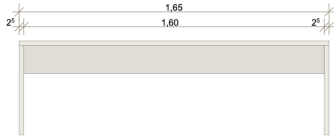
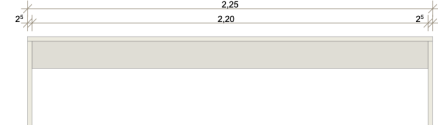


13,000 St

.....

# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
02.02.030	<b>Tischmodul L/H 1800x775mm, Vorzone</b> wie Pos. 02.02.010, jedoch: Gesamtaußenmaß: L x H x T = 1800 x 775 x 625 mm	4,000 St	.....	.....
02.02.040	<b>Tischmodul L/H 2250x775mm, Vorzone</b> wie Pos. 02.02.010, jedoch: Gesamtaußenmaß: L x H x T = 2250 x 775 x 625 mm	82,000 St	.....	.....
				
02.02.050	<b>Tischmodul niedrig, L/H 1650x500mm</b> Tischmodul niedrig im Bereich zwischen Außenwand und Arbeitsplatz, Gesamtaußenmaß: L x H x T = 1650 x 500 x 400 mm, Ausführung gemäß "Leitbeschreibung Tisch- und Sidboardmodule" (s.o.), liefern und montieren/ positionieren gemäß Planung, in fix und fertiger Arbeit, inkl. aller erforderlicher Werkzeuge, Hilfs- und Befestigungsmittel.	15,000 St	.....	.....
	<p>Abrechnung nach Stück Tischmodul.</p> 			
02.02.060	<b>Tischmodul niedrig, L/H 2250x500mm</b> wie Pos. 02.02.050, jedoch: Gesamtaußenmaß: L x H x T = 2250 x 500 x 400 mm,	3,000 St	.....	.....
				
02.02.070	<b>Sideboardmodul B/H 600x750mm, Tür</b> Sideboardmodul im Bereich der Arbeitsplatz-Vorzone, mit einer Tür (DIN L/R) und Griffleiste oben, inkl. 1 Stück Einlegeboden, Gesamtaußenmaß: B x H x T = 600 x 750 x 600 mm, Ausführung gemäß "Leitbeschreibung Tisch- und Sidboardmodule" (s.o.),			

Fortsetzung auf nächster Seite

# Ausschreibung

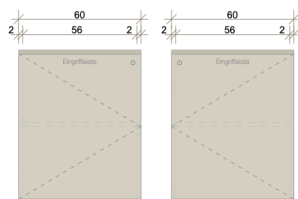
**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Fortsetzung von vorheriger Seite

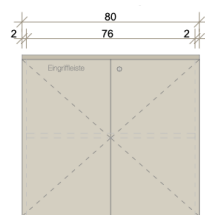
liefern und montieren/ positionieren unterhalb der Tischmodule gemäß Planung, in fix und fertiger Arbeit, inkl. aller erforderlicher Werkzeuge, Hilfs- und Befestigungsmittel.

Abrechnung nach Stück Sideboardmodul inkl. Lieferung und Montage/ Positionierung unterhalb Tischmodul.



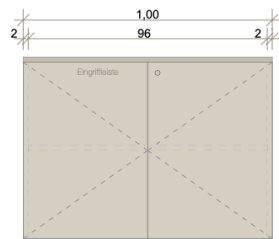
72,000 St ..... ..

02.02.080 **Sideboardmodul B/H 800x750mm, Doppeltür**  
wie Pos. 02.02.070, jedoch:  
mit Doppeltür DIN L/R,  
Gesamtaußenmaß: B x H x T = 800 x 750 x 600 mm



78,000 St ..... ..

02.02.090 **Sideboardmodul B/H 1000x750mm, Doppeltür**  
wie Pos. 02.02.070, jedoch:  
mit Doppeltür DIN L/R,  
Gesamtaußenmaß: B x H x T = 1000 x 750 x 600 mm



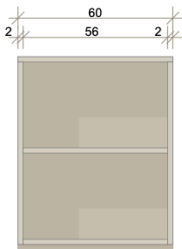
22,000 St ..... ..

02.02.100 **Sideboardmodul B/H 600x750mm, offen**  
Sideboardmodul im Bereich der Arbeitsplatz-Vorzone, offen,  
inkl. 1 Stück Einlegeboden,  
Gesamtaußenmaß: B x H x T = 600 x 750 x 580 mm,  
Ausführung gemäß "Leitbeschreibung Tisch- und Sidboardmodule" (s.o.),  
liefern und montieren/ positionieren unterhalb der Tischmodule gemäß Planung, in fix und fertiger Arbeit,

Fortsetzung auf nächster Seite

Ausschreibung

**Auftraggeber**      Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt**            2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV**                    Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
Fortsetzung von vorheriger Seite				
	inkl. aller erforderlicher Werkzeuge, Hilfs- und Befestigungsmittel.			
	Abrechnung nach Stück Sideboardmodul inkl. Lieferung und Montage/ Positionierung unterhalb Tischmodul.			
				
		2,000 St	.....	.....
Summe 02.02 Schreibtisch Vorzonen				.....

# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
02.03	<b>Plantisch</b>			
02.03.010	<b>Plantisch L/H/T = 2450 x 1110 x 1225 mm</b> Herstellen, liefern und montieren eines Plantisches. Zusammensetzung wie folgt:  1. Tischmodul wie Pos. 02.02.010, jedoch: Gesamtaußenmaß: L x H x T = 2450 x 1110 x 1225 mm, Zur Aussteifung unterhalb Tischplatte mittig durchlaufende Traverse, Stärke 25mm, darüber hinaus Ausführung gemäß "Leitbeschreibung Tisch- und Sideboardmodule" (s.o.),  2. 6 x Sideboardmodul wie Pos. 02.02.080, mit Doppeltür (DIN L/R) und Griffleiste oben, jedoch: Gesamtaußenmaß: B x H x T = 800 x <b>1085</b> x 600 mm, inkl. 2 Stück Einlegeboden Ausführung gemäß "Leitbeschreibung Tisch- und Sideboardmodule" (s.o.), Die 6 Stück Sideboardmodule werden unterhalb des Tischmoduls platziert und untereinander fixiert, 3x3 Rücken an Rücken.  Plantisch als Ganzes liefern und montieren/ positionieren gemäß Planung, in fix und fertiger Arbeit, inkl. aller erforderlicher Werkzeuge, Hilfs- und Befestigungsmittel.  Abrechnung nach Stück Plantisch.  Bereich: 3. OG	2,000 St	.....	.....
<b>Summe 02.03 Plantisch</b>				.....
<b>Summe 02 Schreinerarbeiten</b>				.....

# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

Zusammenstellung der LV-Gruppen		Summe
OZ	Leistungsbeschreibung	in €
01.01	Baustelleneinrichtung	.....
01.02	Planungsleistungen	.....
<b>01</b>	<b>Vorbereitende Maßnahmen</b>	.....
02.01	Schrankwände	.....
02.02	Schreibtisch Vorzonen	.....
02.03	Plantisch	.....
<b>02</b>	<b>Schreinerarbeiten</b>	.....



# Ausschreibung

**Auftraggeber** Stadtverwaltung Ingelheim  
**Projekt** 2305\_RHI - Modernisierung Rathaus Ingelheim  
**LV** Schreinerarbeiten, Möbel

OZ	Zusammenstellung der LV-Gruppen	Summe in €
	Leistungsbeschreibung	
01	Vorbereitende Maßnahmen	.....
02	Schreinerarbeiten	.....
LV-Summe (Netto)		..... €
zuzügl. MwSt.		..... €
LV-Summe (Brutto)		..... €

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 41

.....  
(Ort)

.....  
(Datum)

.....  
(Stempel und Unterschrift)